

FACHBERATUNG • FORTBILDUNG • QUALIFIZIERUNG

JAHRESPROGRAMM 2019



FÜR KINDERTAGESEINRICHTUNGEN
KINDERTAGESPFLEGESTELLEN
UND GRUNDSCHULEN

LANDKREIS SCHAUMBURG
JUGENDAMT
FACHBERATUNG FÜR KINDERTAGESEINRICHTUNGEN
KINDERBETREUUNGSAGENTUR

Kinderbetreuungsagentur KiBA

Als Fachberaterinnen für die Kindertagespflege beraten wir Eltern und Tagespflegepersonen in allen Fragen der Kindertagespflege. Wir geben Informationen zu organisatorischen und rechtlichen Zusammenhängen, begleiten den pädagogischen Alltag, geben Impulse zur Umsetzung des Förderauftrags und vermitteln Eltern, die ihr Kind in der Kindertagespflege betreuen lassen möchten, eine Tagespflegepersonen.

Darüber hinaus ist die Fachaufsicht der Tagespflegepersonen bei uns angesiedelt.

Unsere Kolleginnen der wirtschaftlichen Jugendhilfe bearbeiten die Anträge der Eltern, berechnen die Elternbeiträge und Leistungen der Tagespflegepersonen.

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Als Fachberaterinnen beraten wir die pädagogischen Fachkräfte, Träger und Eltern zum Thema der Erziehung, Bildung und Betreuung in den Kindertageseinrichtungen. Wir begleiten Teams bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption, bei organisatorischen und planerischen Fragen oder bei Fragen der Erziehungs- und Bildungsbegleitung. Wir informieren über aktuelle pädagogische Themen und geben den Fachkräften Impulse und Anregungen für die Praxis. Darüber hinaus ist die Koordination für das lokale Netzwerk „schau & trau“ der Stiftung Haus der kleinen Forscher in Berlin bei uns angesiedelt.

Gemeinsam mit der VHS Schaumburg konzipieren wir das Fortbildungsprogramm **Fachberatung, Fortbildung und Qualifizierung** für die Kindertageseinrichtungen, Tagespflegestellen und Grundschulen im Landkreis Schaumburg.

„NICHTS IST SO BESTÄNDIG WIE DER WANDEL“

HERAKLIT VON EPHEOS

Liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Tagespflegepersonen, liebe Grundschullehrkräfte

in den letzten Jahren und Monaten wurden immer komplexere Anforderungen an die pädagogischen Fachkräfte und Tagespflegepersonen gestellt. Tagtäglich begleiten engagierte Fachkräfte und Tagespflegepersonen Kinder auf ihrem Weg. Eine Fortbildung bietet die Gelegenheit, etwas für sich selbst zu tun und dem pädagogischen Alltag neue Impulse zu verleihen.

Neu in diesem Jahr ist die Kooperation der beiden Fachbereiche mit der VHS Schaumburg als Bildungsträger für das Fortbildungsangebot. Bitte berücksichtigen Sie aufgrund dieser Veränderung das neue Anmelde- und Abrechnungsverfahren. Es wird nur noch ein Anmeldeformular sowie die Möglichkeit der Online-Anmeldung bei der VHS geben.

Wir hoffen, dass in den Fortbildungsangeboten Anregungen und Unterstützung, Ideen für die Arbeit aller zu finden sind und freuen uns schon jetzt auf gemeinsame Begegnungen bei Fortbildungen, auf Arbeitstreffen oder in den Einrichtungen und Kindertagespflegestellen.

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Silke Weibels, Catrin Witt und Katrin Heinze-Gröger

Fachberatung Bundesprogramm Sprach-Kitas

Andrea Kasten und Karolin Schöpf

KIBA – Kinderbetreuungsagentur

Fachberatung, Fachaufsicht und Vermittlung

Jessika Otto, Annica Roy und Nadine Gutschmann

Anträge, Elternbeiträge und Leistungen

Monika Meyer, Kirsten Döscher und Heike Fickendey-Engels

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Fortbildungen der Tagespflege	
19A214815 Wir machen gemeinsam Hausaufgaben	7
19A214101 Erste Hilfe am Kind	7
19A215115 Unterstützende Beziehungen gestalten – Gute Gespräche führen	8
19A215215 Bewegungsgruppe mit viel Spaß und Phantasie in der Tagespflege	8
19A594115 Lehrgang zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen	9
19A214415 Mit den Kindern Hand in Hand – Partizipation in der Kindertagespflege	9
19A214915 Arbeitsgruppentreffen – Die Rolle und die Kompetenzen der Tagespflegeperson	10
19A216115 Singen mit Kindern – Ein Workshop für Tagespflegepersonen	10
19A214715 Das Rundum einer gesunden Kinderernährung	11
19A215015 Wege aus der Brüllfalle	11
19A214615 Frühe mathematische Bildung	12
19A214515 Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege	12
19A214201 Erste Hilfe am Kind	13
19B210115 Nicht nur zur Weihnachtszeit...-Die erstaunliche Kraft der Dankbarkeit	13
19B210215 Entspannung für Kinder - zur Ruhe kommen und genießen	14
19B210315 Umgang mit Risikomeerkmalen für das Kindeswohl im Sinne § 8a SGB VIII	14
19B210415 Sprechstimme im Dauereinsatz - Tipps und Tricks zur Stimmhygiene	15
19B210515 Stille Kinder in den Fokus nehmen	15
19B210212 Die Bewegungsentwicklung eines Säuglings - Warum ist sie so wichtig?	16
19B210112 Bewegung - Motor für die Entwicklung	17
Literaturempfehlung	17
Bundesverband für Kindertagespflege	18
Anmeldung Kindertagespflege	siehe VHS Anmeldung auf Seite 39

Fortbildungen für Kindertageseinrichtungen

19A215715	Regionales Konzept zur systematischen Integration von Sprachbildung –	
oder	und Förderung in den pädagogischen Alltag von Kindertagesstätten	
19A215615	im Landkreis Schaumburg - Einführungsveranstaltung	19
19A215115	Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung	
oder	in Kindertageseinrichtungen (BaSiK)	
19A215815		19
19A215515	Marte Meo® Practitioner	20
19A214312	„Forschen rund um den Körper“	20
19A214212	Musizieren mit Kindergartenkindern	21
19A214108	Kuckuck: Sprache – Sprechen – Bildung	21
19A215415	Umgang mit Risikomerkmale für das Kindeswohl im Sinne SGB VIII § 8a	22
19A216015	Thementag „Alltagsintegrierte Sprachbildung“	23
19A214315	Kamishibai – Japanisches Erzähltheater	23
19A215515	Supervision für Marte Meo Practitioner und Therapists	24
19A215915	BeNi – Umsetzung im Landkreis Schaumburg	24
19A215315	Bewegungsgruppen mit viel Spaß und Phantasie im Hort und in der Schule	25
19A214712	Praktikantenanleitung	25
19A21461	Qualitätsverbundtreffen der Papilio-Fachkräfte im Landkreis Schaumburg	26
19A214102	LandArt: Fantastische Kunstwerke in und mit der Natur	26
19A214412	Schnirkel-Schnecken und andere Phänomene	27
19A214512	Wie geht das eigentlich mit der Selbstfürsorge?	27
19B211815	Mit große Handpuppen Sprache ins Spiel bringen	28
19A214108	Marte Meo® Practitioner	28
19B211915	Spiele mit Pfiff – frische Spiele für die Gruppenarbeit	29
19B210815	Thementag „Alltagsintegrierte Sprachbildung“	29
19B210915	Forschen mit Strom und Energie	30

19B211015	Kinder aus suchtbelasteten Familien und/oder mit psychisch kranken Eltern	30
19B211415	Sprache lernen in Bewegung -jetzt auch für die ganz Kleinen	31
19B211715	Elterngespräche erfolgreich führen	31
19B210312	Qualitätsverbundtreffen der Papilio-Fachkräfte im Landkreis Schaumburg	32
19B211215	Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung oder in Kindertageseinrichtungen (BaSiK)	
19B211315		32
19B211515	Kinder verstehen - Guter Umgang in schwierigen Situationen	33
19B211615	Sprachbildung durch Rhythmik	33

Regionales Konzept zur systematischen Integration von Sprachbildung und Sprachförderung in den pädagogischen Alltag von Kindertagesstätten	34
Neuigkeiten vom Haus der kleinen Forscher	35
NIFBE - Chancen und Herausforderungen der Heterogenität	36
Weitere Lehrgänge der VHS Schaumburg	37
Ankündigung der LeiterInnen-Arbeitsgemeinschaften 2019	38
Anmeldung VHS Schaumburg	39
Auszug aus den AGB – Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Schaumburg	40

Ferien in Niedersachsen 2018 / 2019 / 2020

19A214815

Wir machen gemeinsam Hausaufgaben

Lösungsorientierte Ansätze bei der Hausaufgabenbetreuung eröffnen Ihnen Möglichkeiten, den Kindern Unterstützung beim Lernen anzubieten. Die lerntherapeutische Sichtweise bietet die Möglichkeit, das Kind zur immer selbständigeren Durchführung der Hausaufgaben anzuleiten.

Inhalte des Seminars:

- Darstellung der äußeren Bedingungen zur Verbesserung der Lernfähigkeit, des Schriftbildes usw.
- Hilfsmittel kennen lernen
- Lerntypen erkennen
- Unterstützungsmöglichkeiten
- Beratung der Eltern zum Thema Hausaufgaben

In diesem Seminar soll Tagespflegepersonen, die Schulkinder betreuen, konkretes Handwerkszeug zur Durchführung von Hausaufgaben gegeben werden. Lerntherapeutische Erkenntnisse werden praktisch und theoretisch erlernt und umgesetzt, d. h. Vorträge und praktische Übungen finden im Wechsel statt.



TERMIN:

Samstag

09.02.2019

09:00 bis 17:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
Katharina Rosengart
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen, die Schulkinder betreuen
- Anmeldeschluss: 19.01.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten

19A214101

Erste Hilfe am Kind

Wie helfe ich Kindern bei Verletzungen, Krankheiten, Unfällen...

Diese Sorge plagt immer wieder Eltern, Lehrer/innen, Erzieher/innen, Tagesmütter, Babysitter/innen, Jugendleiter/innen und alle, die Kinder betreuen oder beaufsichtigen.

Dieses Seminar ist speziell für die Besonderheiten bei Kleinkindern, Schulkindern und Jugendlichen ausgearbeitet. Es soll interessierten Personen die möglichen Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindernotfällen vermitteln und durch praktische Übungen die Unsicherheiten im Fall der Fälle abbauen.

Außerdem gibt es viele nützliche Tipps für den „ganz normalen Alltag“ mit Kindern.

Folgende Themen werden behandelt:

- Vorbeugen hilft verhindern
- Grundregeln der Ersten Hilfe
- Erkennen von lebensbedrohlichen Störungen
- Praktische Übungen: Stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Schock
- Kleine Verletzungen und starke Blutungen versorgen
- Fieber, -krampf, Atemwegserkrankungen
- Was tun bei Insektenstichen, Verbrennungen, Verbrühungen, Vergiftungen?
- Fremdkörper in Auge, Nase, Ohr
- Allergien erkennen, erste Maßnahmen

Bitte berücksichtigen Sie, daß der Kurs „Erste Hilfe am Kind“ alle zwei Jahre zusätzlich zu den 24 UE vom 01.08 – 31.07. des Folgejahres nachzuweisen ist!

TERMIN:

Samstag

23.02.2019

09:00 bis 17:00 Uhr

- DLRG • Hortsiek 9d • Rolfshagen
- Referent/in:
Dozent/in DLRG Rolfshagen
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 02.02.2019
- Teilnahmegebühr: 35,00 €
- 10 Unterrichtseinheiten

19A215115

Unterstützende Beziehungen gestalten – Gute Gespräche führen

Die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern erfordert es, einen wertschätzenden Umgang zu pflegen, auch wenn es manchmal schwer fällt. Die Bedeutung der eigenen Haltung und die Anleitung zur Reflexion der persönlichen Gesprächsführung sind Inhalte des Seminars.

- Grundlagen eines Kommunikationsmodells
- Zusammenarbeit zwischen Nähe und Distanz
- Miteinander reden und zuhören können,
- Gesprächsanlässe und -formen mit den Eltern
- Ich-Botschaften

bestimmen die einzelnen Bausteine. Übungen regen an, die Kommunikation, auch in Konfliktsituationen, bewusst wahrzunehmen, zu reflektieren und evtl. Ideen für die alltägliche Praxis zur eigenen Weiterentwicklung mitzunehmen.

TERMINE:

Freitag

1.3.2019

15:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Samstag

2.3.2019

09:30 Uhr bis 17:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
- Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 14
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 08.02.2019
- Teilnahmegebühr: 50,00 €
- 16 Unterrichtseinheiten
-
-

19A215215

Bewegungsgruppe mit viel Spaß und Phantasie in der Tagespflege Spielideen aus der Psychomotorik, der sensorischen Integration und der Entwicklungsbegleitung für Kinder von 0 – 3 Jahren

Kreatives Spiel als Grundbedürfnis, Erfolgserlebnisse durch die Umsetzung eigener Ideen und Bewegungs- und Körperkoordination – all das fördert besonders die Bewegungslust. Kein Druck, kein Zwang, stattdessen Neugier, Spaß und Selbstbestätigung! Auf der Grundlage verschiedener Konzepte wie Psychomotorik, Sensorische Integration und Entwicklungsbegleitung bekommen Sie viele praktische Spielideen zur sofortigen Umsetzung. Wir betrachten gemeinsam die verschiedenen

Möglichkeiten zur sofortigen Anwendung im Gruppenalltag:

- Welche Alltagsgegenstände lassen sich nutzen?
- Bewegung auch im kleinen Raum
- Bewegungs- und Wahrnehmungsangebote in der Halle oder draußen

Gemeinsam erschließen wir uns den tiefen Sinn der bewegten Gruppe sowohl als Präventionsmaßnahmen als auch zum Wohlbefinden im eigenen Körper, um damit Selbstbewusstsein und Lernfähigkeit zu stärken. Der Unterricht findet in einer Turnhalle statt.

Inhalte:

- Kurze Einführung in die Grundlagen der Entwicklung
- Grundlagen der Wahrnehmungsverarbeitung, Psychomotorik und Entwicklungsbegleitung sowie Einschätzung des Entwicklungsstandes
- Psychomotorische Spielideen
- Konzept des bewegten Stundenaufbaus
- Stellenwert der Bewegungsstunden in der pädagogischen Konzeption
- Präventionsmaßnahmen und Unterstützung für Kinder
- Fallbeispiele

Bitte mitbringen: Sportsachen, Verpflegung, eigene Fallbeispiele

TERMIN:

Samstag

09.03.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- Gymnastikraum • Kreissporthalle
- Schachtstr. 48 • Stadthagen
- Referentin:
- Katharina Rosengart
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 16.02.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten

19A594115

Lehrgang zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen

Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich nach dem Curriculum für die Kindertagespflege des DJI.

Wesentliche Inhalte hierbei sind:

- Erziehung und Bildung;
- Bindung;
- Kommunikation mit den Eltern;
- Rechtliche Aspekte der Kindertagespflege
- Handlungskompetenz Kindeswohlgefährdung

Die Qualifizierung findet überwiegend an Freitagnachmittagen und Samstagen statt.

Die Termine werden im Kurs bekannt gegeben – in den Ferien findet kein Unterricht statt.

Die Qualifizierung endet mit einer schriftlichen Prüfung und einem Kolloquium.

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege.



TERMIN:

Informationsveranstaltung

Dienstag

12.03.2019

18:00 bis 19:30 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referent/in:
- Dozententeam
- Gruppengröße: 10 – 16
- Anmeldeschluss: -
- Teilnahmegebühr:
- Infoveranstaltung: Kostenfrei
- Lehrgang: Auf Anfrage
-
-

19A214415

Mit den Kindern Hand in Hand – Partizipation in der Kindertagespflege Kompetenter Umgang mit herausforderndem Verhalten

„Die Aufgabe der Umgebung ist nicht, das Kind zu formen, sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren.“

MARIA MONTESSORI

Ein wirklich Freude bringender Alltag mit Kindern gelingt nur mit Kommunikation auf Augenhöhe.

Wer mit dem Kind Hand in Hand arbeitet und eine spürbar wertschätzende Haltung einnimmt, dem schenkt das Kind Kooperation und Freundschaft.

In diesem Seminar überprüfen wir (im Gruppengeschehen) Ihre Kommunikations-Gewohnheiten und erweitern diese, was Mimik, Gestik, Tonfall und Wortwahl betrifft (Gewaltfreie Kommunikation).

Weiterhin erlernen Sie Techniken, die Kinder in die Tagesgestaltung mit einzubeziehen. Geben Sie dem Kind Raum und Zeit, über seine Bedürfnisse und Gefühle zu kommunizieren, eigene Wahrnehmungen und Ideen zu erzählen. So übt es, sich selbst angemessen auszudrücken, aber auch den Blickwinkel anderer mit einzubeziehen. Gemeinsam wird schließlich eine Lösung gefunden (Partizipation).

Diese Bausteine zeigen, gerade im Umgang mit herausforderndem Verhalten, hohe Wirksamkeit. Schaffen Sie einen Alltag, in dem das Kind Selbstwertgefühl, Selbstwirksamkeit und Selbstverantwortung erlebt.

TERMINE:

Freitag

15.03. 2019

18:00 bis 21:00 Uhr

Samstag

16.03.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referent/in:
- Britta Süreth
- Gruppengröße: 10
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 23.02.2019
- Teilnahmegebühr: 45,00 €
- 12 Unterrichtseinheiten
-
-

19A214915

Arbeitsgruppentreffen – Die Rolle und die Kompetenzen der Tagespflegeperson

Die Kindertagespflegeperson hat eine große Bedeutung in den frühkindlichen Bildungs- und Entwicklungsprozessen. Ebenso braucht sie Kompetenzen, um einen guten Kontakt zu den Eltern zu gestalten.

In dieser Arbeitsgruppe wollen wir uns austauschen, Gelerntes auffrischen, an dem beruflichen Selbstverständnis arbeiten und Möglichkeiten und Grenzen der vielfältigen Aufgaben ausloten.

Eigene Entwicklungsbedarfe im Hinblick auf die Rolle als „Bildungs- und Entwicklungsbegleiterin“ in Partnerschaft mit den Eltern erkennen und somit selbständig Möglichkeiten für die eigene Kompetenzentwicklung erarbeiten. Leitfragen zur Reflexion der pädagogischen Arbeit ergeben sich aus dem Alltag.

Themen aus den Bereichen

- Bild vom Kind
- Eigene Haltung zu Kindern und Eltern
- Beziehung zu den Kindern
- Gestaltung des Tagesablaufs und der Räume
- Beobachtung
- Dokumentation

sind vorgesehen und können verändert und/oder ergänzt werden

Bitte bringen Sie eine Gitarre mit.

TERMINE:

jeweils donnerstags

21.03.2019

04.04.2019

25.04.2019

jeweils

18:00 – 21:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 14
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 28.02.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 12 Unterrichtseinheiten
-
-

19A216115

Singen mit Kindern – Ein Workshop für Tagespflegepersonen

„Als Kind ist jeder ein Künstler – die Schwierigkeit liegt darin als Erwachsener einer zu bleiben“

Schon Pablo Picasso wusste, was in unseren Kleinen für Potential steckt – während unseres Workshops wollen wir das „Instrument“ Kinderstimme ein wenig genauer unter die Lupe nehmen, um Groß und Klein den Zugang zur eigenen Singstimme auf spielerischer Weise näher zu bringen.

Neben neuen Liedern, Sing- und Bewegungsspielen für die Kleinen wollen wir schauen, wie auch wir unsere Stimme besser kennenlernen können und uns sängerisch weiterbilden, um ein Vorbild für unsere Schützlinge zu werden. Kreativität braucht Mut – Mut über sich hinaus zu wachsen.

Wir wollen uns an unserem Workshoptag gemeinschaftlich austauschen, neue Wege des Singens kennenlernen, uns für Besonderheiten und eventuelle Probleme der Kinderstimme sensibilisieren, und aber vor allem: Gemeinsam fröhlich Singen und versuchen auch aus uns wieder Entdecker zu machen.

TERMIN:

Montag

15.04.2019

9:00 – 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Katharina Kühn
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 25.03.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten
-
-

19A214715

Das Rundum einer gesunden Kinderernährung

Es gibt so viele Fragen rund um die gesunde (Kinder-) Ernährung. Wie viel von welchen Lebensmitteln? Was mache ich, wenn das Kind gesunde Lebensmittel und Speisen ablehnt? Was passiert, wenn Kinder falsch ernährt werden?

All diese Fragen sollen an diesem Abend beantwortet werden. Wir erarbeiten gemeinsam, wie Empfehlungen von Optimix in den Kinderalltag umgesetzt werden können und eine gesunde Ernährung auch Spaß machen kann.



TERMIN:

Montag

06.05.2019

18:15 – 21:15 Uhr

- VHS • Stadthagen
- Referentin:
• Sabrina Bachmann
- Gruppengröße: 10 – 20
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 15.04.2019
- Teilnahmegebühr: 14,00 €
- 4 Unterrichtseinheiten
-
-

19A215015

Wege aus der Brüllfalle

Der vielleicht bereits bekannte Film liefert viele gute Anregungen für ein respektvolles und friedvolles Miteinander im Erziehungsalltag. An vielen Stellen entdecken wir immer wieder gute Ideen, die Alltagssituationen mit den Kindern sind nachvollziehbar. Der Film zeigt Eltern in stressigen Situationen, die irgendwann anfangen “loszubrüllen“, um die Kinder zum Handeln zu bringen. Auch im Tagespflegealltag geht es sicherlich häufig um das Thema, Grenzen setzen zu müssen, ohne die Würde der Kinder zu verletzen.

Im Seminar schauen wir den Film und filtern im Anschluss die wichtigen Bausteine in ihrer Bedeutung heraus. Eine Empfehlung für Eltern ist dieser Film ohne Zweifel und so lässt er sich eventuell in die gemeinsame Erziehungsarbeit einbinden.

TERMIN:

Donnerstag

23.05.2019

18:30 – 21:30 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 14
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 02.05.2019
- Teilnahmegebühr: 13,00 €
- 4 Unterrichtseinheiten
-
-

19A214615

Frühe mathematische Bildung – und deren spielerische Umsetzung in die praktische Arbeit mit Kindern

Mathematik ist überall - wir müssen den Kindern nur ermöglichen, sie zu entdecken und wahrzunehmen. Kinder interessieren sich von Beginn an für Formen, Muster und Anordnungen. Ein ganz grundlegendes Bedürfnis ist schon bei Kleinkindern das Bauen und Konstruieren. Schon der Umgang mit den bunten Bausteinen fördert bei ihnen das mathematische Verständnis. Sie klassifizieren, sortieren, legen Muster und Reihen, erkennen Zeit, Raum, Formen, Mengen und Zahlen. Die Mathematik mit ihrer Ordnung strukturiert unseren Alltag. Wir begegnen ihr ständig und überall und: Mathe macht Spaß!

Die Teilnehmer/innen erfahren an diesem Fortbildungstag durch Spiele mit Bewegung, Liedern, Reimen, einfachen Materialien oder selbst hergestellten Spielen einen unkomplizierten Zugang zur Mathematik und bekommen Anregungen, wie schon bei kleinen Kindern die mathematischen Kompetenzen gestärkt und weiter entwickelt werden können.



TERMIN:

Samstag
25.05.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Monika Nolopp
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 04.05.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten
-
-

19A214515

Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege

Wenn Du mit Kindern die deutsche Sprache erlernen möchtest, dann trommle sie nicht zusammen, um Wörter, Grammatik und Sprache zu üben, sondern wecke in ihnen die Sehnsucht nach Begegnung und Verständigung.

Alltagsintegrierte Sprachförderung zeichnet sich dadurch aus, dass die aktuellen Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen der Kinder zum Bezugspunkt der Arbeit erklärt werden, um eine bewusste und regelmäßige Sprachförderung für die Kinder sicherzustellen. Mit der Marte Meo Methode, ein videobasiertes Kommunikations- und Interaktionskonzept, gelingt dieses besonders gut. Denn die Umsetzung der Marte Meo Elemente geschieht in Alltagssituationen.

Lassen Sie uns gemeinsam schauen, was alles schon da ist in Ihrem sprachlichen Alltag mit Kindern. Darauf können Sie aufbauen oder einen weiteren Schritt wagen.

Sprachbildung ist ein wichtiger Aspekt innerhalb des Bildungsauftrages, sie ist aber kein Selbstzweck. Erst wenn das „Werkzeug“ Sprache vom Kind genutzt und freudig eingesetzt wird, kann man von gelingender Sprachentwicklung sprechen. So werden wir uns mit folgenden Inhalten bewusst auseinandersetzen:

- Positive, förderliche Atmosphäre schaffen
- Aufmerksames Zuhören
- Blickkontakt aufnehmen und halten
- Benennen der kindlichen Handlungen, Gefühlen und Initiativen
- Benennen der eigenen Initiativen
- Sprachvorbild sein und nicht mit Sprache überschütten
- Korrekatives Feedback geben
- Verstandenes und Unverstandenes ausdrücken
- Bewusst Vorbild sein

TERMINE:

Mittwoch
05.06.2019

Mittwoch
19.06.2019

jeweils
18:15 – 21:15 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Ursula Bütthe
- Gruppengröße: 10 – 20
- Anmeldeschluss: 15.05.2019
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten
-
-

19A214201

Erste Hilfe am Kind

Wie helfe ich Kindern bei Verletzungen, Krankheiten, Unfällen....

Diese Sorge plagt immer wieder Eltern, Lehrer/innen, Erzieher/innen, Tagesmütter, Babysitter/innen, Jugendleiter/innen und alle, die Kinder betreuen oder beaufsichtigen.

Dieses Seminar ist speziell für die Besonderheiten bei Kleinkindern, Schulkindern und Jugendlichen ausgearbeitet. Es soll interessierten Personen die möglichen Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindernotfällen vermitteln und durch praktische Übungen die Unsicherheiten im Fall der Fälle abbauen.

Außerdem gibt es viele nützliche Tipps für den „ganz normalen Alltag“ mit Kindern.

Folgende Themen werden behandelt:

- Vorbeugen hilft verhindern
- Grundregeln der Ersten Hilfe
- Erkennen von lebensbedrohlichen Störungen
- Praktische Übungen: Stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Schock
- Kleine Verletzungen und starke Blutungen versorgen
- Fieber, -krampf, Atemwegserkrankungen
- Was tun bei Insektenstichen, Verbrennungen, Verbrühungen, Vergiftungen?
- Fremdkörper in Auge, Nase, Ohr
- Allergien erkennen, erste Maßnahmen

Bitte berücksichtigen Sie, daß der Kurs „Erste Hilfe am Kind“ alle zwei Jahre zusätzlich zu den 24 UE vom 01.08 – 31.07. des Folgejahres nachzuweisen ist!

TERMIN:

Samstag

22.06.2019

09:00 bis 17:00 Uhr

- DLRG • Hortsiek 9d • Rolfshagen
- Referentin:
- Dozent/in DLRG Rolfshagen
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 01.06.2019
- Teilnahmegebühr: 35,00 €
- 10 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210115

Nicht nur zur Weihnachtszeit...- Die erstaunliche Kraft der Dankbarkeit

Viele Eltern und Erziehende legen Wert darauf, dass sich ihre Kinder bedanken.

Wie und von wem lernen sie Dankbarkeit?

Welche Rolle spielt Dankbarkeit in unserem Leben?

Untersuchungen zeigen, dass dankbare Menschen mit sich und der Welt zufriedener sind und damit auch ein liebevolles Vorbild für die Kinder sein können.

An diesem Tag wollen wir uns mit unserer Dankbarkeit auseinandersetzen. Mit verschiedenen Übungen und Anregungen sammeln wir in einem lebendigen Austausch Ideen für den Alltag.

Was bzw. welche Haltung vermitteln wir den Kindern, wie erleben sie uns und wie können wir sie zu glücklichen, selbstbewussten und kreativen Kindern erziehen?



TERMINE:

Freitag

13.09.2019

17:00 bis 21:00 Uhr

Samstag

14.09.2019

09:30 bis 17:00 Uhr

- VHS • Stadthagen
- Referentin:
- Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 23.08.2019
- Teilnahmegebühr: 45,00 €
- 14 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210215

Entspannung für Kinder – zur Ruhe kommen und genießen

Schon kleine Kinder erleben heute Unruhe und Hektik. Sie werden oftmals schon morgens von gestressten Eltern in die Betreuungseinrichtung gebracht. Mögliche Folgen sind Anspannung, Unruhe und mangelnde Konzentration. Mit Kind gerechten Ruhe- und Entspannungsangeboten können Tagespflegepersonen für den notwendigen Ausgleich sorgen.

Inhalte der Tagesfortbildung werden sein:

- Kleine Bewegungseinheiten
- Einfache Atemübungen
- Streichelgeschichten und Rückenmassagen
- Spielerische Entspannungsübungen

Desweiteren sprechen wir über die

- Bedeutung von Bewegung und Ruhe
- Organisatorische Voraussetzungen
- Integration in den Tagesablauf

Bitte mitbringen: Unterlage, Decke, Kissen, dicke Socken, Schreibutensilien und Verpflegung



TERMIN:

Samstag
21.09.2019

9:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Monika Nolopp
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 30.08.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €
- 8 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210315

Umgang mit Risikomerkmale für das Kindeswohl im Sinne § 8a SGB VIII

Kinderschutz findet in komplexen und chaotischen Situationen statt. Gewalt und Vernachlässigung von Kindern macht betroffen und ärgerlich auf die Eltern. Je näher Sie am Kind sind, desto größer ist der Handlungsdruck.

In dieser Fortbildung geht es um die Früherkennung von Risikomerkmale bei Kindeswohlgefährdung, die Stärkung der Wahrnehmungs- und Beobachtungsfähigkeit sowie die Sicherheit im Handeln.

Kenntnisse hinsichtlich folgender Aspekte werden vermittelt und vertieft:

- Wie erkenne ich Kindeswohlgefährdung?
- Wer kann mir weiterhelfen?
- An wen wende ich mich?
- Was kann ich tun?

Ziel der Veranstaltung ist es, Sicherheit im Einschätzen einer Kindeswohlgefährdung zu erlangen und als Tagespflegeperson kompetent agieren zu können.

TERMINE:

Freitag
27.09.2019

15:00 bis 21:00 Uhr

Samstag

28.09.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 06.09.2019
- Teilnahmegebühr: 45,00 €
- 14 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210415

Sprechstimme im Dauereinsatz – Tipps und Tricks zur Stimmhygiene

In diesem Seminar betrachten wir Ihre
individuelle Stimmgebung

Im Alltag mit Kindern ist die Sprechstimme im Dauereinsatz: begrüßen, unterhalten, erzählen, vorlesen, singen, schimpfen, trösten, lachen. Das alles und noch viel mehr leistet die Stimme jeden Tag. Was bedeutet das für mich? Wo sind meine momentanen Grenzen und welche stimmlichen Möglichkeiten verbergen sich in mir? Grundlage dieser Weiterbildung ist die praxisorientierte Arbeit nach Schlaffhorst-Andersen. Theoretisches Basiswissen wird anhand von Atem-, Stimm- und Körperübungen umgesetzt. In diesem Seminar machen wir uns auf dem Weg, zur gesunden, authentischen Sprechstimme.

„Der Klang der Stimme verrät den Zustand der Seele.“

HELMUT GLASSEL



TERMINE:

Freitag

18.10.2019

18:00 bis 21:00 Uhr

Samstag

19.10.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
- Britta Süreth
- Gruppengröße: 10
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 23.02.2019
- Teilnahmegebühr: 40,00 €
- 12 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210515

Stille Kinder in den Fokus nehmen

Kennen Sie das auch: (Tages-)Kinder, die auffällig unauffällig sind? Sie stehen oft in Gefahr, übersehen zu werden. Neben anderen Kindern, die es verstehen, ständig die Aufmerksamkeit der Tagespflegeperson auf sich zu ziehen und diese mit ihren Aktionen auf Trab zu halten, verblassen die „Stillen“ und ihre Bedürfnisse schnell. Sie laufen einfach mit und machen keinen Ärger. Will man das ändern? So gesehen, vermutlich nicht. Doch es lohnt sich, die „Stillen“ in den Fokus zu nehmen und darüber nachzudenken, was hinter dieser Zurückhaltung steckt und mit welchem Verhalten diese Kinder adäquat gefördert werden können. Auch sie brauchen individuelle Erfahrungen, die sie stark machen und unterstützen, ein gesundes Selbstwertgefühl zu entwickeln.

Im Seminar beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Ursachen von Zurückhaltung und entsprechend unterschiedlichen Ansatzpunkten für die pädagogische Betreuungskraft. Wir nehmen Schwierigkeiten, aber auch die Ressourcen der „Stillen“ in den Fokus. Vielleicht sind sie ja genau richtig, so wie sie sind und man kann das einfach so lassen. Zwangsläufig werden wir auch mit Bewertungen unserer Gesellschaft konfrontiert, die oft schnelles und lautes Auftreten belohnt oder fordert und mitunter sehr einseitig auf die „Stillen“ reagiert.

Ziel des Seminars ist es, mehr Sicherheit zu entwickeln, ob ein Kind Förderung benötigt und wenn ja, welche Interaktion hilfreich sein kann, aber auch das Temperament dieser Kinder besser zu verstehen, wertzuschätzen und zu feiern.

TERMIN:

Samstag

26.10.2019

09:00 bis 13:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
- Sabine Stradtner
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 05.10.2019
- Teilnahmegebühr: 10-15
- 5 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210212

Die Bewegungsentwicklung eines Säuglings – Warum ist sie so wichtig?

Was kann die Entwicklung stören? Was sind die Folgen? Lagern, Hochnehmen, Tragen-wie ist es richtig? Babygeräte-ja oder nein?

Anhand vieler Fotos und Erfahrungen aus der täglichen Praxis heraus erläutert die Physiotherapeutin und Kindertherapeutin Dietlind Nieschke, warum die richtige Bewegungsentwicklung für Kinder so wichtig ist und wie sie sich auf das Leben der Kinder auswirkt, da alle Entwicklungsbereiche durch die frühe motorische Entwicklung beeinflusst werden.

Der Vortrag geht sehr intensiv darauf ein, wie die otorische Entwicklung eines Säuglings und Kleinkindes ablaufen sollte.



TERMIN:

Mittwoch
06.11.2019

19:00 bis 21:15 Uhr

- VHS Rinteln
- Referentin:
• Dietlind Nieschke
- Gruppengröße: 10 – 24
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 16.10.2019
- Teilnahmegebühr: 5,00 €
- 3 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210615

Jedes Kind ist einzigartig – Vorurteilbewusste Bildung und Erziehung gibt der Vielfalt im pädagogischen Alltag Raum

Was tun, wenn im Rollenspiel die Mädchen nicht Pilotin sein dürfen, weil Jungen behaupten, nur Männer können Flugzeuge fliegen? Was tun, wenn die Puppen nur die Mehrheit in der Gesellschaft repräsentieren und nicht die Kinder in der Gruppe? Was tun, wenn es in den Kinderbüchern keine dicken Helden gibt?

Vorurteilsbewusste Erziehung berücksichtigt alle Aspekte der sozialen Vielfalt, mit denen sich Kinder in der Entwicklung des sozialen Miteinanders und den Haltungen gegenüber anderen beschäftigen. Das ist bereits im Kleinkindalter von Bedeutung. Erwachsene geben Orientierung und haben als Vorbild in der Erziehung einen großen Einfluss. Die vorurteilsbewusste Erziehung gibt Anregungen für die Unterstützung der Kinder, Kompetenzen zu erwerben, die sie brauchen, um sich respektvoll und wirkungsvoll mit Menschen zu verständigen, die anders sind als sie selbst.

In diesem Seminar setzen wir uns mit unseren eigenen Erfahrungen und unserer Haltung auseinander, erarbeiten die vier Ziele der vorurteilsbewussten Erziehung und entwickeln Ideen für die Praxis in einem entwicklungsfördernden Raum, geprägt von dem Motto

„Vielfalt bereichert“!

TERMINE:

Freitag
15.11.2019

15:30 bis 21:00 Uhr

Samstag

16.11.2019

09:30 bis 17:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
• Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 25.10.2019
- Teilnahmegebühr: 50,00 €
- 16 Unterrichtseinheiten
-
-

19B210112

Bewegung –

Motor für die Entwicklung

Bewegung bildet die Grundlage dafür, dass wir lernen.

Bewegung beeinflusst die Gehirnentwicklung, macht Lernen leichter, baut störende Reflexmuster ab, beeinflusst die Muskelspannung und die Sprache, erleichtert Feinmotorik, hilft, eine Händigkeit aufzubauen, macht selbstbewußt. Bewegung wirkt sich also auf alle Entwicklungsbereiche eines Kindes aus und hat damit einen großen Stellenwert in der Entwicklung eines Kindes.

Der Vortrag geht, unterstützt durch viel Bildmaterial und sehr praxisbezogen, auf die Wichtigkeit der Bewegungsförderung von Kindern ein und auf Probleme, die auftreten können, wenn ein Kind diese motorischen Erfahrungen nicht machen kann.



designed by Freepik

TERMIN:

Mittwoch

27.11.2019

19:00 bis 21:15 Uhr

- VHS • Klosterstr. 26 • Rinteln
- Referentin:
- Dietlind Nieschke
- Gruppengröße: 10 – 24
- Zielgruppe: Tagespflegepersonen
- Anmeldeschluss: 06.11.2019
- Teilnahmegebühr: 5,00 €
- 3 Unterrichtseinheiten

Literaturempfehlung

Kleinstkinder Tagespflege - Sonderhefte

Unternehmen Kindertagespflege

Grundlagen für die Selbstständigkeit

Tagesmütter und Tagesväter sind i.d.R. selbstständig und führen ein kleines Unternehmen. Jenseits von pädagogischer Konzeption und Betreuungszeiten müssen sie sich mit neuen, teils unbekanntem rechtlichen und kaufmännischen Themen auseinandersetzen. Die wichtigsten Grundlagen hierzu fasst dieses Heft kompakt, übersichtlich und verständlich zusammen.

Verlag Herder

ISBN: 978-3-451-01064-4

Preis: 9,99 Euro



Bausteine einer professionellen Betreuung

Vertrauensvoll & kompetent

Das vorliegende Kleinstkinder-Sonderheft vermittelt Tagesmüttern und -vätern praxisnah, welche Bausteine zu einer professionellen Betreuung gehören:- Ein pädagogisches Konzept erstellen- Eingewöhnung bzw. der Übergang in den Kindergarten- Zusammenarbeit mit den Eltern- Beobachten und dokumentierenIn jedem Kapitel finden Sie hilfreiche Tipps sowie zahlreiche Impulse für die tägliche Arbeit.

Verlag Herder

ISBN: 978-3-451-01046-0

Preis: 9,95



Der Bundesverband setzt sich für die Umsetzung der Rechte von Kindern auf Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindertagespflege ein, immer unter dem Gesichtspunkt: Zum Wohl des Kindes.

Die Arbeit basiert auf der Grundlage des achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) und dem Grundsatz der Gleichrangigkeit von Kindertagespflege und Kindertagesbetreuungseinrichtungen.

Der Bundesverband trägt zur Anerkennung der Kindertagespflege als familienergänzendes Bildungs- und Erziehungsangebot bei und unterstützt so positiv die Lebensbedingungen der Kinder und ihrer Familien.

Der Bundesverband bewahrt politisch und konfessionell Neutralität.

Kinder zu betreiben, sie beim Aufwachsen zu beobachten und in ihrer Entwicklung zu begleiten, ist eine schöne und erfüllende Aufgabe.

Um Kinder als Tagesmutter oder Tagesvater zu betreiben ist nicht unbedingt eine pädagogische Ausbildung nötig. Einige Voraussetzungen müssen aber dennoch gegeben sein. Lesen Sie auf unserer Homepage nützliche und interessante Informationen rund um die Kindertagespflege, wie z.B.:

- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Frühkindlichen Bildung / Pädagogik
- Wie werde ich Tagesmutter / Tagesvater?
- Unternehmen Kindertagespflege
- Rechtliches
- Krankenversicherung
- Datenschutz in der Kindertagespflege
- Publikationen
- Links und Tipps

Bundesverband für Kindertagespflege e. V.

Baumschulenstraße 74
12437 Berlin

Tel: 030 / 78 09 70 69

Fax: 030 / 78 09 70 91

E-Mail: info@bvkt.de

Telefonisch erreichen Sie uns:

montags bis mittwochs von 9.00 bis 13.00 Uhr
donnerstags von 9.00 bis 17.00 Uhr



FORTBILDUNGEN FÜR KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

19A215715 oder

19A215615

Regionales Konzept zur systematischen Integration von Sprachbildung – und Förderung in den pädagogischen Alltag von Kindertagesstätten im Landkreis Schaumburg - Einführungsveranstaltung

Im Rahmen der Neuausrichtung der Sprachförderung im letzten Kita-Jahr bietet der Landkreis Schaumburg ein regionales Sprachförderkonzept an. Ziel der Umsetzung des Konzeptes ist es, pädagogische Fachkräfte in den Kitas in ihrem Kompetenzerwerb für die Querschnittsaufgabe Sprachbildung und Sprachförderung zu sensibilisieren, zu stärken und auszurüsten.

Zukünftig soll es in jeder Einrichtung im Landkreis Schaumburg eine/n Sprachbeauftragte/n geben, der/die sich Step für Step zum Experten in den Themen rund um Sprache entwickelt.

Inhalt der Einführungsveranstaltung:

- Vorstellung des regionalen Konzeptes
- Rolle des/der Sprachbeauftragten
- Informationen zur Konzeptionsentwicklung in der Kindertageseinrichtung in Hinblick auf Sprache
- Sprachstandserhebung inkl. Dokumentation
- Qualifizierungsangebote im Bereich Sprache

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg zur alltagsintegrierten Sprachbildung!

TERMINE:

Dienstag

15.01.2019

13:30 bis 16:30 Uhr

oder

Mittwoch

16.01.2019

13:30 bis 16:30 Uhr

- Stadthagen • Kreishaus
- Jahnstr. 20 • Saal 1
- Referentinnen:
- Andrea Kasten / Karolin Schöpf
- Gruppengröße: 10 – 80
- Zielgruppe:
- Leitungen / Sprachbeauftragte
- Anmeldeschluss: 08.01.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei €

19A215115 oder

19A215815

Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen (BaSiK)

Den kindlichen Spracherwerb im pädagogischen Alltag beobachten und unterstützen

Sprache gilt als Schlüssel zur Welt und ist für den Bildungsverlauf und die gesellschaftliche Teilhabe zentral. Die Beobachtung und Unterstützung der Sprachentwicklung spielt daher insbesondere in der frühkindlichen Bildung eine wichtige Rolle, auch weil in dieser Zeit wichtige Meilensteine im Spracherwerb erfolgen.

In der Fortbildung aktivieren bzw. erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Basiswissen zur kindlichen Sprachentwicklung und lernen das Beobachtungsverfahren BaSiK (Zimmer, 2014) kennen. Außerdem wird aufgezeigt, wie anhand der Beobachtungsergebnisse aus BaSiK eine alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kita umgesetzt werden kann.

TERMINE:

Donnerstag

31.01.2019

09:30 bis 16:00 Uhr

oder

Freitag

01.02.2019

09:30 bis 17:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin: Jutta Trautwein
- Gruppengröße: 15 – 30
- Zielgruppe: Kita-Leitungen / Sprachbeauftragte
- Anmeldeschluss: 17.01.2019
- Teilnahmegebühr: 120,00 €
- Kindertageseinrichtungen im LK Schaumburg kostenfrei

19A215515

Marte Meo® Practitioner

Die videobasierte Beratungsmethode Marte Meo ist von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt worden. Marte Meo bedeutet so viel wie etwas „aus eigener Kraft“ zu erreichen.



Der Praxiskurs vermittelt Grundkenntnisse über die Marte Meo Elemente. Die Theorie wird ausschließlich über Bilder / kurze Videoclips vermittelt, denn „ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“.

Die Grundzüge der Interaktionsanalyse werden in Aufnahmen von alltäglichen Situationen im eigenen Berufsfeld aufgezeigt und vertieft. Die Einführung und Anwendung von Arbeitslisten ist besonders für die Reflexion des pädagogischen Handelns bedeutsam.

Marte Meo ist eine Methode, die die Integrationsprozesse von Menschen allgemein und speziell die Sprachentwicklungsbegleitung von Anfang an in den Fokus rückt. Geübt wird die Verbindung von der Marte Meo Theorie zur alltagsorientierten Anwendung.

In Kindertageseinrichtungen geht es darum, die Kommunikation von Kindern untereinander, sowie zwischen Fachkräften und Kindern bewusst wahrzunehmen und darauf aufbauend Schritt für Schritt „maßgeschneidert“ Sprachhäufigkeit, sprachliche Anregungen und Sprachfreude weiterzuentwickeln.

Zur Interaktionsqualität in der Kindertageseinrichtung gehört, dass die Kommunikationsversuche der Kinder bemerkt, verstanden und darauf passgenau reagiert wird. Mit den Basiselementen der Marte Meo Methode werden diese Prozesse Bild für Bild deutlich.

Eine Videoausrüstung ist wünschenswert, Smartphones, Tablets oder Fotokameras mit Videofunktion reichen aber aus!

TERMINE:

Montag

04.02.2019

11.02.2019

18.02.2019

11.03.2019

18.03.2019

01.04.2019

jeweils

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin: Ursula Büthe
- Gruppengröße: 7 – 12
- Zielgruppe: Erzieher/innen in
- Kiga / Krippe / Hort
- Anmeldeschluss: 18.01.2019
- Teilnahmegebühr: 460,00 €
- Kindertageseinrichtungen im LK
- Schaumburg kostenfrei

19A214312

„Forschen rund um den Körper“

- Welche Vorstellungen haben Kinder von ihrem Körper?
- Welche Gemeinsamkeiten haben wir und was macht jeden Menschen einzigartig?
- Welche äußeren Merkmale machen uns besonders?

Wir wollen uns in diesem Workshop damit beschäftigen, was wir von außen über den Körper erfahren und wie wir mit Hilfe von Modellen das Innere begreifbar machen können. Sie erhalten Impulse, wie Sie aus einer Vielzahl möglicher Körpererfahrungen, gemeinsam mit Kindern eine Vorstellung von Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers entwickeln können und bekommen Anregungen, um verschiedene Aspekte des menschlichen Körpers zu erkunden, wie die Einzigartigkeit jedes Menschen, Körperproportionen, Fingerabdrücke, das Skelett, die fünf Sinne und innere Körperfunktionen (Puls messen, Atemvolumen).

Zudem wird es Zeit für Entdeckungen, eine Ideensammlung und Praxistransfer geben.

TERMIN:

Freitag

15.02.2019

09:00 bis 16:30 Uhr

- BBS Rinteln
- Standort Landfrauenschule
- Jetenburger Straße 11 • Bückeburg
- Referentin: Sinja Doberstein
- Gruppengröße: 7 – 12
- Zielgruppe: Erzieher/innen in
- Kindergärten und Hort/
- Grundschullehrer/innen
- Anmeldeschluss: 25.01.2019
- Teilnahmegebühr: 35,00 €

19A214212

Musizieren mit Kindergartenkindern

Musikpraxis für den KiTa-Alltag: Welche Hilfe kann Musik bei unruhigen und unkonzentrierten Kindern leisten? Wie können Lieder ganz einfach auf Stabspielen begleitet werden?

Auf welche Weise kann man klassische Musik spielerisch umsetzen? Wie und womit kann Rhythmus erlebt werden?

All diesen Fragen widmet sich das KJMS-Fachteam aus dem Bereich der Elementaren Musikpädagogik (EMP) beim Workshop für Erzieher/innen. Zurzeit unterrichten Lehrkräfte der KJMS in elf Kita-Kooperationen.

Inhalte:

- Ordnungsübungen
- Liedbegleitung auf Stabspielen
- Musik als Hilfestellung bei unruhigen und unkonzentrierten Kindern
- Klassische Musik ins Spiel umsetzen
- Rhythmus erleben

Bitte mitbringen: Warme Socken, Verpflegung

TERMIN:

Samstag

23.02.2019

10:00 bis 16:00 Uhr

- KJMS • Rinteln • Klosterstr. 21a
- Mehrzweckraum 3. OG
- Referent/innen: Dozententeam
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe: Erzieher/innen in Kindergärten
- Anmeldeschluss: 04.02.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 60,00 €

19A214108

Kuckuck: Sprache – Sprechen – Bildung Frühes Lernen mit Sprache, Bewegung und Musik

Das Konzept KuckKuck beschäftigt sich mit der Förderung der kindlichen Sprachentwicklung anhand der Betrachtung des kommunikativen Vorbilds, von rhythmischen Elementen, Spielen, stimmlicher Improvisation und Liedern. Kontakt, Kommunikation und Interaktion spielen dabei eine große Rolle. Die Wahrnehmung der eigenen kommunikativen Fähigkeiten sowie des eigenen sprachlichen und stimmlichen Vorbildverhaltens wird geschärft. Dazu gehören Kontaktfähigkeit und Stimmklang genauso wie Wortwahl und Ansprache. Das Konzept fördert alltagsintegriert und ist leicht in die Praxis umzusetzen, da die Arbeit der pädagogischen Fachkraft als Herz der Sprachbildung und -förderung im Mittelpunkt steht.



Inhalte:

- Theoretische Grundlagen zu Stimme und Atmung; Wirkung von Singen und Musik
- Körper und Atmung als Basis von Kontaktaufnahme, Kommunikation und Interaktion erfahren und einsetzen können
- Gefühle deuten, regulieren und nutzen können
- eine gesunde Stimmfunktion erhalten und den stimmlichen Ausdruck professionalisieren – mühelos kindgerecht singen
- Möglichkeiten der stimmlichen Improvisation und deren Anwendung im Alltag >

- altersgerechtes Repertoire an geeigneten Kinderliedern und Sprechversen lernen und situationsgerecht einsetzen können
- Sprecherisches Vorbild / Vorlesetraining
- Beobachtungs- und Dokumentationsmöglichkeiten; individuelle Förderpläne erstellen
- Theorien kindlichen Spracherwerbs im Gesamtkontext der kindlichen Entwicklung
- Unterscheidung von Sprachförderung, -bildung und -therapie
- individuellen Sprachentwicklungsstand einschätzen können, um Auffälligkeiten frühzeitig erkennen und Maßnahmen ergreifen zu können
- Initiieren von altersgemäßen Sprachlernsituationen
- Gestalten von individuellen Lernsituationen und altersgemäßen Dialogformen
- Festgelegte Methoden der Sprachförderung: dialogisches Vorlesen, handlungsbegleitendes Sprechen

Eine Verpflegungspauschale von 20,00 € pro Wochenende ist direkt im Institut Schlafhorst-Andersen zu entrichten.

19A215415

Umgang mit Risikomerkmale für das Kindeswohl im Sinne SGB VIII § 8a

Kinderschutz findet in komplexen und chaotischen Situationen statt. Gewalt und Vernachlässigung von Kindern macht betroffen und ärgerlich. Je näher Sie am Kind sind, desto größer ist der Handlungsdruck.

Ziel dieser zweitägigen Fortbildung ist die Erweiterung der Handlungskompetenz im Umgang mit ungünstigen und schädlichen Entwicklungsbedingungen für das Kindeswohl im Kontext mit Kindertagesstätten.

Falldarstellungen und -besprechungen sollen helfen, inneren Abstand zu gewinnen und die Vielfalt und Vernetzung der Einflussfaktoren und beteiligten Personen besser zu erfassen. Stärken Sie Ihre Haltung, Ruhe zu bewahren und zu schauen, was für das Kind und seine Familie das Beste ist.

Kenntnisse hinsichtlich folgender Aspekte werden vermittelt:

- Abgrenzung: Kindeswohlgefährdung – Kindeswohl
- Prozess der Risikoeinschätzung
- Rolle der Kita als Schutzfaktor
- Partner im Hilfesystem
- Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst

Die Basis bildet die Vereinbarung zwischen den Trägern aller Kitas und dem örtlichen Jugendhilfeträger, dem LK Schaumburg.

TERMINE:

Freitag/Samstag

01. – 02.03.2019

08. – 09.03.2019

26. – 27.04.2019

17. – 18.05.2019

21. – 22.06.2019

jeweils

freitags

13:00 bis 19:30 Uhr

samstags

10:00 bis 17:30 Uhr

- CJD-Institut Schlafhorst-Andersen
- Bornstr. 20 • Bad Nenndorf
- Referent/innen:
- Dozententeam
- Gruppengröße : 8 – 16
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen in Krippe und Kindergärten
- Anmeldeschluss: 08.02.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 600,00 €

TERMINE:

Mittwoch

13.03.2019

Donnerstag

14.03.2019

jeweils

09:00 bis 16:00 Uhr

- Landkreis Schaumburg • Saal 3
- Jahnstr. 20 • Stadthagen
- Referentinnen:
- Birgit Schaper Gerdes /
- Christel Varelmann
- Gruppengröße: 15 – 20
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen in Krippen, Kindergärten und Hort
- Anmeldeschluss: 20.02.2019
- Teilnahmegebühr: 40,00 €

19A216015

Thementag

„Alltagsintegrierte Sprachbildung“

In den Alltag integrierte Sprachbildung ist nicht beliebig und zufallsbedingt. Entscheidend ist die Qualität der Anregungen, die überwiegend vom sprachförderlichen Verhalten der pädagogischen Fachkraft und der Berücksichtigung von Sprachbildungsstrategien abhängt.

An diesem Thementag beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der kindlichen Sprachentwicklung und werfen gemeinsam einen Blick auf die Situationen, in denen die pädagogischen Fachkräfte gezielt den Kita-Alltag nutzen können, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen. Dabei setzen wir an den Interessen des Kindes an und nehmen Rücksicht auf die individuellen Voraussetzungen.

Die wichtigsten Inhalte:

- Unterschiede Sprachbildung- / Förderung / Therapie
- Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung
- Umsetzungsmöglichkeiten für die alltagsintegrierte Sprachbildung in der Praxis

19A214315

Kamishibai –

Japanisches Erzähltheater

Ein Kamishibai ist ein japanisches Papiertheater, bei dem in einen bühnenähnlichen Rahmen Bilder geschoben werden und dazu eine Geschichte erzählt wird. Bei einem Kamishibai gibt es keinen Einsatz von Technik und der Erzähler hat einen unmittelbaren Kontakt zum Publikum. Die mit einem Kamishibai erzeugte bildgestützte Erzählsituation fördert die Aufmerksamkeit der Kinder. Gleichzeitig wird aber die Entwicklung von eigenen Bildern angeregt sowie die genaue Bildbetrachtung gefördert.

Als dialogischer Erzähl- und Vorleseprozess im Austausch mit den Kindern gestaltet, trägt der Einsatz des Kamishibais dazu bei, die Sprachkompetenz der Kinder zu fördern. Darüber hinaus bieten sich viele Ansätze für einen kreativen Umgang mit Geschichten und Sachthemen, bei dem die Kinder selber auch aktiv werden können. Im Seminar werden unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieses Erzähltheaters vorgestellt.

TERMIN:

Dienstag

26.03.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- Landkreis Schaumburg • Saal 3
- Jahnstr. 20 • Stadthagen
- Referentinnen:
 - Andrea Kasten, Kindheitspädagogin & Fachberatung Sprache
 - Karolin Schöpf, Dipl. Pädagogin & Fachberatung Sprache
- Gruppengröße : max. 20 Teilnehmer
- Zielgruppe: Sprachbeauftragte des regionalen Sprachkonzeptes
- Anmeldeschluss: 05.03.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei

TERMIN:

Dienstag

26.03.2019

14:00 bis 17:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin: Gudrun Bialas
- Gruppengröße: 16
- Zielgruppe:
 - Erzieher/innen in Krippen und Kindergärten im LK Schaumburg
- Anmeldeschluss: 05.03.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- weitere Interessierte: 35,00€

19A215515 Supervision für Marte Meo Practitioner und Therapists



Nach Beendigung der durchlaufenen Marte Meo Ausbildung suchen viele Marte Meo Fachkräfte eine Möglichkeit, die eigene fachliche Qualität ihrer Marte Meo Arbeit zu sichern und sich selber in ihrem Arbeitskontext weiter zu entwickeln. Sie sind auf der Suche nach Unterstützung zur Durchführung von Marte Meo Fachveranstaltungen und Präsentationen sowie dem fachlichen Austausch mit anderen ausgebildeten Marte Meo Fachkräften. Sie wünschen sich neue Marte Meo Fachinformationen und Supervision zu eigenen Fällen zu bekommen.

An diese Interessierten richtet sich das Angebot.

Das Mitbringen von eigenen Clips und Fragestellungen ist ausdrücklich gewünscht.

19A215915 BeNi – Umsetzung im Landkreis Schaumburg

Durch das Bildungs- und Teilhabegesetz haben sich veränderte Verfahrensabläufe und die Anwendung eines landeseinheitlichen Bedarfsermittlungsverfahren (BENi = Bedarfsermittlung Niedersachsen) seitens des Sozialamtes bzw. der Eingliederungshilfe ergeben.

Dieses Verfahren gilt auch für Leistungen in integrativen und heilpädagogischen Kindergärten, Kindertagesstätten und Krippen.

Die Fortbildung befasst sich intensiv mit der Verfahrensweise und Umsetzung im Landkreis Schaumburg. Hierbei werden u.a. das Ablaufschema im Gesamtplan- und Teilhabeplanverfahren sowie die BeNi-Formulare in den Blick genommen.



TERMIN:
Freitag
28.03.2019

15:00 bis 18:00 Uhr

- Landkreis Schaumburg • Saal 3
- Jahnstr. 20 • Stadthagen
- Referentin: Annette Schediwy
- Gruppengröße: 10 – 14
- Zielgruppe:
- Marte Meo Praktiker/innen und
- Therapeuten/innen mit
- abgeschlossener Ausbildung
- Anmeldeschluss: 07.03.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00€

TERMIN:
Dienstag
2.04.2019
09:00 bis 16:00 Uhr

- Landkreis Schaumburg • Saal 3
- Jahnstr. 20 • Stadthagen
- Referent/innen:
- Fachdienst Eingliederungshilfe
- Sozialamt
- Gruppengröße : 20
- Zielgruppe:
- Erzieher/ innen Krippe und Kita, Lei-
- tungen und Trägervertreter/innen
- Anmeldeschluss: 19.03.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei

19A214712

Praktikantenanleitung

Wer davon spricht, dass Kinder die Zukunft der Gesellschaft sind, spricht auch davon, dass die Qualität der Gesellschaft von morgen maßgeblich davon abhängt, wie viel ich heute in die Kinder investiere. Investitionen verschiedenster Art sind möglich und notwendig. Eine davon ist, den Kindern qualifizierte Fachkräfte an die Seite zu stellen.

Die Praktikanten von heute sind die sozialpädagogischen Fachkräfte von morgen und somit maßgeblich an der Gestaltung unserer Gesellschaft beteiligt.

Jede Pädagoge/in, der Praktikanten/innen ausbildet, sollte sich dieser Verantwortung bewusst sein. Die Praktikantenanleitung gehört zu den Basisaufgaben von sozialpädagogischen Fachkräften.

Ein nicht unerheblicher Teil der Ausbildung wird von der Praxis in den unterschiedlichen Ausbildungsphasen übernommen und verantwortet.

Umso wichtiger ist es, den Ausbildungsprozess bewusst zu gestalten.

Die Inhalte der Fortbildung orientieren sich an den Interessen der Teilnehmer/innen.

Inhalte können sein:

- Rolle des/der Anleiters/in
- Methoden der Anleitung
- Umgang mit Konflikten
- Aufsichtspflicht

TERMIN:

Dienstag

04.04.2019

09:00 bis 16:30 Uhr

- VHS • Klosterstr. 26 • Rinteln
- Referentinnen:
• Beate Schürmann / Maren Witte
- Gruppengröße: 10 – 15
- Zielgruppe:
• Erzieher/innen in Krippen,
• Kindergärten und Hort
- Anmeldeschluss: 14.03.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €

19A215315

Bewegungsgruppen mit viel Spaß und Phantasie im Hort und in der Schule

Spielideen aus der Psychomotorik, der sensorischen Integration und der Entwicklungsbegleitung für Kinder ab 6 Jahre

Kreatives Spiel als Grundbedürfnis, Erfolgserlebnisse durch die Umsetzung eigener Ideen und Bewegungs- und Körperkoordination – all das fördert besonders die Bewegungslust. Kein Druck, kein Zwang, stattdessen Neugier, Spaß und Selbstbestätigung! Auf der Grundlage verschiedener Konzepte wie Psychomotorik, Sensorische Integration und Entwicklungsbegleitung bekommen Sie viele praktische Spielideen zur sofortigen Umsetzung. Wir betrachten gemeinsam die verschiedenen Möglichkeiten zur sofortigen Anwendung im Gruppenalltag:

- Welche Alltagsgegenstände lassen sich nutzen?
- Bewegung auch im kleinen Raum
- Bewegungs- und Wahrnehmungsangebote in der Halle oder draußen

Gemeinsam erschließen wir uns den tiefen Sinn der bewegten Gruppe sowohl als Präventionsmaßnahmen als auch zum Wohlbefinden im eigenen Körper, um damit Selbstbewusstsein und Lernfähigkeit zu stärken. Der Unterricht findet in einer Turnhalle statt.

Inhalte:

- Kurze Einführung in die Grundlagen der Entwicklung ab 6 Jahre
- Grundlagen der Wahrnehmungsverarbeitung, Psychomotorik und Entwicklungsbegleitung sowie Einschätzung des Entwicklungsstandes
- Psychomotorische Spielideen
- Konzept des bewegten Stundenaufbaus
- Stellenwert der Bewegungsstunden in der pädagogischen Konzeption
- Präventionsmaßnahmen und Unterstützung für Kinder
- Fallbeispiele

Bitte mitbringen: Sportsachen, Verpflegung, eigene Fallbeispiele

TERMIN:

Samstag

11.05.2019

09:00 bis 16:00 Uhr

- Kreissporthalle • Gymnastikraum
- Schachtstr. 48 • Stadthagen
- Referentin:
• Katharina Rosengart
- Gruppengröße: 12 – 16
- Zielgruppe: Erzieher/innen in Kindergärten und Hort / Grundschul-lehrer/innen
- Anmeldeschluss: 23.04.2019
- Teilnahmegebühr: 50,00 €

19A214612

Qualitätsverbundtreffen der Papilio-Fachkräfte im Landkreis Schaumburg

Austausch und Weiterbildung

Um die Qualität der Papilio-Programme in der alltäglichen Umsetzung auf hohem Niveau zu halten, gibt es den Qualitätsverbund. Er trägt mit regelmäßigen Treffen zum Austausch und zur Weiterbildung bei. Der Besuch eines Treffens pro Jahr dient der Aufrechterhaltung der entsprechenden Papilio-Zertifizierung.

Im Qualitätsverbund treffen sich Papilio-Anwender/innen, um in Verbindung zu bleiben, Erfahrungen aus dem Alltag auszutauschen und über neue Entwicklungen auf dem Laufenden zu sein. Bei den Treffen werden aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse rund um die Papilio-Programme vorgestellt, um den Transfer von der Theorie in die Praxis sicherzustellen. Ebenso wichtig ist umgekehrt die Rückkopplung von der Praxis zur Wissenschaft: Papilio ist kein theoretisches Konstrukt, sondern zieht seine Stärke daraus, dass es nachweislich in der Praxis „funktioniert“ und laufend an Entwicklungen angepasst wird, die im Kita-Alltag ihren Niederschlag finden.

TERMIN:

Montag

20.05.2019

16:00 – 19:00 Uhr

- VHS • Klosterstr. 26 • Rinteln
- Referentin:
• Beate Schürmann
- Gruppengröße: mindestens 7
- Zielgruppe:
• zertifizierte Papillio Fachkräfte
- Anmeldeschluss: 29.04.2019
- Teilnahmegebühr: 5,00 €
-
-

19A214102

LandArt:

Fantastische Kunstwerke in und mit der Natur

LandArt ist eine Kunstform, die die Sinne berührt, die Fantasie weckt und dabei hilft, das Schöne der Natur wahrzunehmen. Das Kunstwerk steht dabei nicht unmittelbar im Mittelpunkt. Es geht darum, mit dem zu bauen, was uns die Natur bietet. Früher oder später wird das Kunstwerk wieder von der Natur eingenommen.

Aus natürlichen Materialien wie Blättern, Blüten, Ästen, Wurzeln oder Steinen entstehen Kunstwerke, die am Entstehungsort verbleiben. LandArt hat eine sehr spielerische Seite und spricht daher besonders Kinder an. Denn für den fließenden künstlerischen Prozess braucht es die Neugier und Offenheit eines Kindes.

Der Fantasie werden keine Grenzen gesetzt und Waldtage, Spaziergänge in der Natur oder der Aufenthalt im Garten bieten zahlreiche Möglichkeiten dazu.



TERMINE:

Dienstag

21.05.2019

28.05.2019

jeweils

14:00 bis 17:00 Uhr

- Freizeit und Tagesstätte Schloss Baum
- Schloss Baum 1 • Bückeburg Rusbend
- Referentin: Prisca Rüßau
- Gruppengröße: 12
- Zielgruppe:
• Erzieher/innen in Kindergärten
• und Hort/ Grundschullehrer/innen
- Anmeldeschluss: 30.04.2019
- Teilnahmegebühr: 40,00 €
-
-

19A214412

Schnirkel-Schnecken und andere Phänomene

Naturwissenschaftliches Forschen mit Kindern im Krippenalter

In der Krippe der Nordstadtkita in Rinteln wurde in Kooperation mit der Dipl. Biol. Eva von Löbbecke und Unterstützung der Bürgerstiftung Schaumburg über ein Jahr lang mit Kindern naturwissenschaftlich geforscht. Die Ergebnisse dieses Projektes wurden 2017 in einem Praxishandbuch zusammengefasst und allen Kitas des Landkreises Schaumburg zur Verfügung gestellt.

In Ergänzung zur Veröffentlichung des Buches bietet die Projektleiterin nun eine Fortbildung an:

„Wer möchte die Schnecke auf die Hand nehmen?“ – Einige Kinder sind noch zögerlich, aber Bastian (15 Monate) ist fasziniert und hält seine kleine Hand ganz still, während die Schnecke darauf entlang gleitet. Ist das schon naturwissenschaftliches Forschen? Ja! Beim naturwissenschaftlichen Forschen sind es die Phänomene der Natur, die im Fokus stehen und den Kindern einen ersten Kontakt mit den Themen ermöglichen. In der pädagogischen Praxis gibt es täglich Anlässe und Beobachtungen, welche aus dem Bereich der Naturwissenschaften kommen und ganz selbstverständlich von den pädagogischen Fachkräften aufgegriffen werden. In der Fortbildung soll das Bewusstsein für diese Anlässe geschärft und aufgezeigt werden, wie mit einfachen Mitteln und wenig Aufwand große Phänomenforschung betrieben werden kann.



TERMIN:

Mittwoch

22.05.2019

14:00 – 18:00 Uhr

- Nordstadt Kita
- Sertürnerstr. 1 • Rinteln
- Referentinnen:
- Eva von Löbbecke / Catrin Witt
- Gruppengröße: 10 – 12
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen in Krippe
- Anmeldeschluss: 01.05.2019
- Teilnahmegebühr: 30,00 €

19A214512

Wie geht das eigentlich mit der Selbstfürsorge?

Erziehende sind voll auf mit der Fürsorge für Andere beschäftigt. Da sind natürlich die Kleinen, die eine volle Aufmerksamkeit brauchen und bekommen. Da sind die Eltern, die sich auf eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft verlassen möchten und Unterstützung, manchmal auch einen Rat brauchen. Da ist meist die eigene Familie mit ihren Wünschen und Bedürfnissen. Mit allen wollen wir liebevoll und einfühlsam umgehen. Doch wie ist es eigentlich mit uns? Gehen wir auch liebevoll und einfühlsam mit uns selbst um?

Gibt es einen „guten Egoismus“? Hilft uns die Selbstliebe auch beim Umgang mit Anderen?

An diesen Tagen beschäftigen wir uns mit uns selbst, unserer Balance zwischen der Selbstfürsorge und der Fürsorge für Andere, unserer Achtsamkeit und Selbstwahrnehmung.

Gemeinsam wollen wir Ideen und Anregungen zur Stärkung des gesunden Egoismus bekommen, austauschen und Handlungsimpulse für den Alltag setzen.

Es wäre schön, allerdings nicht zwingend, wenn Sie eine Idee, ein Utensil oder einen Gegenstand, eine Karte etc. mitbringen, der/die für Sie zum Thema passt, der/die ihnen im Alltag Kraft und Zufriedenheit spendet.

TERMINE:

Freitag

28.06.2019

17:00 – 21:00 Uhr

Samstag

29.06.2019

09:30 – 17:00 Uhr

- VHS • Klosterstr. 26 • Rinteln
- Referentin:
- Birgit Schaper-Gerdes
- Gruppengröße: 8 – 16
- Zielgruppe: Erzieher/innen in Krippe, Hort, Kindergarten und Grundschul-
- lehrende
- Anmeldeschluss: 07.06.2019
- Teilnahmegebühr: 65,00 €

19B211815

Mit große Handpuppen Sprache ins Spiel bringen

Das Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmenden einen leichten und fröhlichen Einstieg in die Kunst des Handpuppenspiels zu vermitteln. Eine Mischung aus Tipps, Spielen und Übungen hilft Ihnen, Ihre Freude am Spiel mit den Handpuppen zu wecken, bzw. zu vertiefen und sich ganz spielerisch Routine in der Puppenführung anzueignen, Sicherheit im Spiel zu gewinnen und etwaige Spielhemmungen abzubauen.

Tricks für das Spiel aus dem Stehgreif sowie Strategien für einen spielerischen Umgang mit kritischen Situationen und Störungen werden vermittelt und ausprobiert und Anregungen für den spielpädagogischen Einsatz von Handpuppen insbesondere für das Arbeitsfeld der Sprachförderung gegeben. Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf dem Spiel mit großen Klappmaulpuppen, die besonders lebendig wirken, da sich der Mund und die Hand separat bespielen lassen. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Eine große Anzahl dieser Puppen kann zur Verfügung gestellt werden. Eigene Klappmaulpuppen sind willkommen.



TERMIN:

Mittwoch
22.08.2019

09:00-16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referent: Olaf Möller
- Gruppengröße: 8 – 14
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen in Krippe/
Kindergarten und Hort
- Anmeldeschluss: 01.08.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 70,00 €

19A214108

Marte Meo® Practitioner

Die videobasierte Beratungsmethode Marte Meo ist von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt worden. Marte Meo bedeutet so viel wie etwas „aus eigener Kraft“ zu erreichen.

Der Praxiskurs vermittelt Grundkenntnisse über die Marte Meo Elemente. Die Theorie wird ausschließlich über Bilder / kurze Videoclips vermittelt, denn „ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“.

Die Grundzüge der Interaktionsanalyse werden in Aufnahmen von alltäglichen Situationen im eigenen Berufsfeld aufgezeigt und vertieft. Die Einführung und Anwendung von Arbeitslisten ist besonders für die Reflexion des pädagogischen Handelns bedeutsam.

Marte Meo ist eine Methode, die die Integrationsprozesse von Menschen allgemein und speziell die Sprachentwicklungsbegleitung von Anfang an in den Fokus rückt. Geübt wird die Verbindung von der Marte Meo Theorie zur alltagsorientierten Anwendung.

In Kindertageseinrichtungen geht es darum, die Kommunikation von Kindern untereinander, sowie zwischen Fachkräften und Kindern bewusst wahrzunehmen und darauf aufbauend Schritt für Schritt „maßgeschneidert“ Sprachhäufigkeit, sprachliche Anregungen und Sprachfreude weiterzuentwickeln.

Zur Interaktionsqualität in der Kindertageseinrichtung gehört, dass die Kommunikationsversuche der Kinder bemerkt, verstanden und darauf passgenau reagiert wird. Mit den Basiselementen der Marte Meo Methode werden diese Prozesse Bild für Bild deutlich.

Eine Videoausrüstung ist wünschenswert, Smartphones, Tablets oder Fotokameras mit Videofunktion reichen aber aus!

TERMINE:

Montag

02.09.2019

09.09.2019

23.09.2019

21.10.2019

04.11.2019

18.11.2019

jeweils

09:00 bis 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin: Ursula Bütthe
- Gruppengröße: 7 – 12
- Zielgruppe: Erzieher/innen
- Krippe / Kiga / Hort
- Anmeldeschluss: 18.01.2019
- Teilnahmegebühr: 460,00 €
- Kindertageseinrichtungen im LK
- Schaumburg kostenfrei

19B211915

Spiele mit Pfiff – frische Spiele für die Gruppenarbeit

Der Workshop vermittelt nicht nur eine Fülle von neuen Spielen, sondern auch wichtige Tipps und Tricks, um Spiele erfolgreich einzusetzen. Die Spiele, die vorgestellt und ausprobiert werden, unterstützen Gruppenprozesse zum Nutzen aller, benötigen ein Minimum an Vorbereitung und Material und machen vor allem einfach Spaß. Wir werden die Spiele an Ort und Stelle ausprobieren und an ihnen erforschen, was es bedeutet, ins Spiel zu kommen und im Spiel zu sein. Was hilft und was erschwert es, diesen Zustand zu erreichen? Wie kann ich durch Spiele eine Atmosphäre erschaffen, in der sich die Kinder wohlfühlen und an Freiheit gewinnen können? Welche Spiele kann ich einsetzen, damit meine Gruppe je nach Bedarf an Schwung, Entspannung, Zusammenhalt, Gruppengefühl oder Konzentration gewinnt? Und wie kann ich selbst an spielerischer Präsenz in meinem Alltag gewinnen?

Ein besonderer Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf der Frage, wie Spiele in der Sprachförderung genutzt werden können. Dazu werden wir Spiele spielen, die zur Stille und zum Zuhören einladen und Formen der Kommunikation aufsuchen, die helfen, auszudrücken, was Menschen wirklich bewegt und dabei selbst mit Sprache spielen.

Ein Tag für alle, die durch Spiele und spielerische Elemente neue Impulse für ihre Arbeit gewinnen möchten.

TERMIN:

Dienstag

01.10.2019

09:00-15:30 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referent: Olaf Möller
- Gruppengröße: 10 – 16
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen in Krippe/ Kindergarten und Hort
- Anmeldeschluss: 10.09.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 70,00 €

19B210815

Thementag

„Alltagsintegrierte Sprachbildung“

In den Alltag integrierte Sprachbildung ist nicht beliebig und zufallsbedingt. Entscheidend ist die Qualität der Anregungen, die überwiegend vom sprachförderlichen Verhalten der pädagogischen Fachkraft und der Berücksichtigung von Sprachbildungsstrategien abhängt.

An diesem Thementag beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der kindlichen Sprachentwicklung und werfen gemeinsam einen Blick auf die Situationen, in denen die pädagogischen Fachkräfte gezielt den Kita-Alltag nutzen können, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen. Dabei setzen wir an den Interessen des Kindes an und nehmen Rücksicht auf die individuellen Voraussetzungen.

Die wichtigsten Inhalte:

- Unterschiede Sprachbildung- / Förderung / Therapie
- Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung
- Umsetzungsmöglichkeiten für die alltagsintegrierte Sprachbildung in der Praxis

TERMIN:

Dienstag

10.09.2019

09:00-16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentinnen:
- Andrea Kasten, Karolin Schöpf
- Gruppengröße: max. 20
- Zielgruppe:
- Sprachbeauftragte
- des regionalen Sprachkonzeptes
- Anmeldeschluss: 20.08.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei

19B210915

Forschen mit Strom und Energie

Kinder wollen ihre Welt erforschen. Dieser kindliche Forscherdrang kann durch experimentelle Angebote in Kindertagesstätten und Grundschulen unterstützt werden. Mit der Vermittlung einfacher naturwissenschaftliche Zusammenhänge werden die Kinder an eine spielerische aber auch analytische Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt herangeführt. So wird bereits in der frühen Kindheit der Grundstein für eine erste spannende Forschungsaktivität gelegt und das Interesse für experimentelle Untersuchungen gefördert.

Anlass für die Konzeption dieser 2-teiligen Fortbildung war die Kinderfrage „Woher kommt der Strom?“, die ich mit Kindern in verschiedenen Kitas und Horten erforscht habe. Die Kinder von heute sind ziemlich schlau: Sie wussten schon, dass der Strom zwar aus der Steckdose kommt, aber eben nicht dort „gemacht“ wird. Und sie hatten vom Klimawandel gehört. Also erforschten wir, was Strom eigentlich ist und befassten uns mit Möglichkeiten der Stromerzeugung aus regenerativen Energiequellen.

In dieser Fortbildung lernen Sie im ersten Teil die Grundlagen der Elektrizität an praktischen Beispielen kennen – die Theorie ist dann leicht verständlich. Wir werden verschiedene Stromkreise bauen, in denen es mal leuchtet oder blinkt, mal hupt oder brummt – je nach Lust und Interesse. Außerdem werden wir ein einfaches Messgerät basteln, womit Kinder auf die Suche nach Stromleitern gehen können.

Im zweiten Teil dreht sich alles um erneuerbare Energien. Anschauliche Modelle zum Selberbauen und Ausprobieren, die nicht viel Geld kosten, stehen dabei im Mittelpunkt. Sie erhalten die Möglichkeit, mit einfachen Mitteln Energie zu erzeugen und nebenbei gibt´s Erklärungen, so wie Kinder sie verstehen.

TERMINE:

Dienstag

10.9.2019

17:00 – 21:00 Uhr

Donnerstag

19.9.2019

09:30 – 17:00 Uhr

- Büro für angewandte Biologie
- Oststraße 9 • Hespe • OT Stemmen
- Referentin:
- Eva v. Löbbecke
- Gruppengröße: 7 – 12
- Zielgruppe: Erzieher/innen in Kindergärten und Hort/ Grundschullehrer/innen
- Anmeldeschluss: 27.08.2019
- Teilnahmegebühr: 35,00 € + 5 €
- Materialkosten

19B211015

Kinder aus suchtbelasteten Familien und/oder mit psychisch kranken Eltern

Suchterkrankungen und/oder psychische Erkrankungen betreffen nicht Einzelne, sondern haben meist Auswirkungen auf ganze Familien und können zu schwerwiegenden Fehlentwicklungen insbesondere bei den betroffenen Kinder führen. Sie sind einer außerordentlichen Belastung ausgesetzt und entwickeln unterschiedlichste Bewältigungsmechanismen, um mit dieser Problematik umzugehen. Ein Teil von ihnen bildet Verhaltensmuster aus, die sich auch im späteren Umgang mit Stresssituationen bewähren, andere dagegen sind durch die Sucht und/oder psychischen Erkrankung ihrer Eltern beeinträchtigt.

Die Schwerpunkte der Fortbildung bilden folgende Fragen:

- Was bedeutet es in einer suchtbelasteten Familie oder mit psychisch kranken Eltern aufzuwachsen?
- Welche Symptome können Kinder zeigen?
- Wie können die Kinder in der Kindertagesstätte von den Erzieherinnen und Erziehern gefördert und gestärkt werden?
- Was muss bei Gesprächen mit Eltern beachtet und wie können die Gespräche geführt werden?

Im Umgang mit abhängigen und psychisch erkrankten Menschen erleben professionelle Helfer/innen oftmals belastende und z. T. überfordernde Situationen. Gefühle von Wut, Ohnmacht und Hilflosigkeit können den Kontakt in Krisen prägen und die Beteiligten handlungsunfähig machen.

Wir möchten Sie für die Risiken und Ressourcen der Familien und deren Kinder sensibilisieren und vertiefend auf die Problematik eingehen, damit Handlungsstrategien für den Alltag entwickelt werden können.

TERMIN:

Dienstag

24.09.2019

09:00 – 16:30 Uhr

- Diakonisches Werk
- Bahnhofstr. 16 • Stadthagen
- Referentinnen:
- Ulricke Suckow / Sabine Simon
- Gruppengröße: 16
- Zielgruppe: Erzieher/innen in Krippe, Kindergärten und Hort
- Anmeldeschluss: 03.09.2019
- Teilnahmegebühr: 20,00 €

19B211415

Sprache lernen in Bewegung - jetzt auch für die ganz Kleinen

Spielerisch werden viele neue Ideen und kleine Spiele vorgestellt, die aus dem Baukasten von Dr. Bettina Arasin stammen, die versucht, Sprachhürden durch Bewegungsspiele zu vermindern.

In diesem Workshop steht das Ausprobieren im Vordergrund.

19B211715

Elterngespräche erfolgreich führen

Elterngespräch über die Entwicklung eines Kindes steht an, ein Konfliktgespräch ist unausweichlich. Wir alle kennen solche Situationen, aber wie sollen wir uns verhalten? Elterngespräche gehören zur alltäglichen Praxis von pädagogischen Fachkräften und sind dabei nicht immer ganz einfach.

Ziele: Diese Fortbildung soll allen Teilnehmern/innen Mut machen, das individuelle Kommunikationsverhalten zu reflektieren und persönliche Handlungsspielräume zu erweitern, um auch in problematischen Elternkontakten kompetent und souverän aufzutreten.

Inhalte:

- Allgemeine Rahmenbedingungen (Sitzordnung, Protokoll, ...)
- Gesprächsform 1: Eltern haben ein Anliegen
- Gesprächsform 2: Pädagogen/innen haben ein Anliegen
- Gesprächseröffnung, Small Talk richtig einsetzen
- Gespräch professionell führen, Lösungen erarbeiten
- Gesprächsende gestalten

Methoden: In der Art eines Baukastensystems wird dieses Trainingsprogramm beginnend mit elementaren Grundfertigkeiten schrittweise bis zu Komplexeren aufgebaut. Das praktische stufenweise Vorgehen erleichtert das Lernen und Einüben.

TERMIN:

Dienstag

24.09.2019

09:00 – 13:00 Uhr

- Kreissporthalle • Gymnastikraum
- Schachtstr. 48 • Stadthagen
- Referentin:
- Daniela Scharnhorst
- Gruppengröße: 10 - 20
- Zielgruppe: Erzieher/innen Kiga
- Anmeldeschluss: 01.09.2019
- Teilnahmegebühr: 16,50 €
-
-

TERMIN:

Dienstag

22.10.2019

09:00 – 15:00 Uh

- VHS Stadthagen
- Referent:in: Thomas Rupf
- Gruppengröße: 8 – 16
- Zielgruppe: Erzieher/innen Kiga / Hort / Grundschullehrer/innen
- Anmeldeschluss: 01.10.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 60,00 €
-
-

19B210312 Qualitätsverbundtreffen der Papilio-Fachkräfte im Landkreis Schaumburg

Austausch und Weiterbildung

Um die Qualität der Papilio-Programme in der alltäglichen Umsetzung auf hohem Niveau zu halten, gibt es den Qualitätsverbund. Er trägt mit regelmäßigen Treffen zum Austausch und zur Weiterbildung bei. Der Besuch eines Treffens pro Jahr dient der Aufrechterhaltung der entsprechenden Papilio-Zertifizierung.

Im Qualitätsverbund treffen sich Papilio-Anwender/innen, um in Verbindung zu bleiben, Erfahrungen aus dem Alltag auszutauschen und über neue Entwicklungen auf dem Laufenden zu sein. Bei den Treffen werden aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse rund um die Papilio-Programme vorgestellt, um den Transfer von der Theorie in die Praxis sicherzustellen. Ebenso wichtig ist umgekehrt die Rückkopplung von der Praxis zur Wissenschaft: Papilio ist kein theoretisches Konstrukt, sondern zieht seine Stärke daraus, dass es nachweislich in der Praxis „funktioniert“ und laufend an Entwicklungen angepasst wird, die im Kita-Alltag ihren Niederschlag finden.



TERMIN:

Dienstag
22.10.2019
16:00 – 19:00 Uhr

- VHS • Klosterstr. 26 • Rinteln
- Referentin: Beate Schürmann
- Gruppengröße: mindestens 7
- Zielgruppe:
 - zertifizierte Papillio Fachkräfte
- Anmeldeschluss: 01.10.2019
- Teilnahmegebühr: 5,00 €

19B211215 oder 19B211315 Begleitende alltagsintegrierte Sprach- entwicklungsbeobachtung in Kinder- tageeinrichtungen (BaSiK)

Den kindlichen Spracherwerb im pädagogi- schen Alltag beobachten und unterstützen

Sprache gilt als Schlüssel zur Welt und ist für den Bildungsverlauf und die gesellschaftliche Teilhabe zentral. Die Beobachtung und Unterstützung der Sprachentwicklung spielt daher insbesondere in der frühkindlichen Bildung eine wichtige Rolle, auch weil in dieser Zeit wichtige Meilensteine im Spracherwerb erfolgen.

In der Fortbildung aktivieren bzw. erarbeiten die Teilnehmer/innen Basiswissen zur kindlichen Sprachentwicklung und lernen das Beobachtungsverfahren BaSiK (Zimmer, 2014) kennen. Außerdem wird aufgezeigt, wie anhand der Beobachtungsergebnisse aus BaSiK eine alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kita umgesetzt werden kann.

TERMINE:

Dienstag
28.10.2019
oder
Mittwoch
29.10.2019
09:00 – 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin: Carolin Machens
- Gruppengröße: 15 – 30
- Zielgruppe: Kita-Leitungen / Sprachbeauftragte
- im LK Schaumburg
- Anmeldeschluss: 07.10.2019
- Teilnahmegebühr: Kostenfrei
- für weitere Interessierte: 120,00 €

19B211515

Kinder verstehen – Guter Umgang in schwierigen Situationen

Kinder, die uns herausfordern, damit Probleme anzeigen und uns im Alltag durch ihr Verhalten Anlass zur Sorge geben, sollen in diesem Seminar Thema sein.

Ziel der gemeinsamen Arbeit ist, diese Kinder verstehen zu lernen, eine eigene pädagogische Haltung und gute Alltagsbedingungen in Kitas zu entwickeln. Die gedankliche Grundlage ist, Kindern das zu geben, was sie brauchen, damit sie auf störendes Verhalten verzichten können. Auf die Suche danach wollen wir uns begeben.

Beispiele der Teilnehmer/innen können bearbeitet werden!

19B211615

Sprachbildung durch Rhythmik Ein musisch-ästhetisches Angebot zur Sprachbildung

„Alltagsintegrierte Sprachbildung“ ist das Zauberwort der Stunde, wenn es um sprachliche Bildung im Kindergarten geht. Also los - fangen wir an!

Jede alltägliche Situation ist es wert, genau betrachtet zu werden und den darin wohnenden Sprachanlässen auf die Spur zu kommen: im Morgenkreis, am Tisch, beim Umkleiden, im Waschraum. Mit kleinen Sprachversen, Liedern oder Methoden zum „Spielen mit Sprache“ wollen wir im Seminar die Qualität unserer Sprachangebote steigern und unser Repertoire anfüllen.

Die Methode der Rhythmik ist die Grundlage der Fortbildung. Also werden methodische Hinweise für ein altersgemäßes Spielen auf elementaren Perkussionsinstrumenten und das Erarbeiten von Bewegungsspielen nicht fehlen. So können wir Kindern ein anregendes Feld eröffnen und Erlebenssituationen schaffen, um alle Sinne zu wecken und anzusprechen und den Kindern damit den Schlüssel zur (Sprach-) Welt in den Schoss legen.



TERMIN:

Dienstag

22.10.2019

09:00 – 16:00 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
- Annette Drüner
- Gruppengröße: 10 – 20
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen KiGa / Hort
- Anmeldeschluss: 22.10.2019
- Teilnahmegebühr: 60,00 €

TERMIN:

Mittwoch

27.11.2019

14:00 – 17:30 Uhr

- VHS • Jahnstr. 21 A • Stadthagen
- Referentin:
- Bettina Abraham
- Gruppengröße: 8 – 10
- Zielgruppe:
- Erzieher/innen Kindergärten
- Anmeldeschluss: 06.11.2019
- Teilnahmegebühr: kostenfrei €
- für weitere Interessierte: 120,00 €

Regionales Konzept zur systematischen Integration von Sprachbildung und Sprachförderung in den pädagogischen Alltag von Kindertagesstätten |

Im Rahmen der Neuausrichtung der Sprachbildung und Sprachförderung in den Kindertageseinrichtungen bietet der Landkreis Schaumburg ein regionales Sprachkonzept an. Ziel der Umsetzung des Konzeptes ist es, pädagogische Fachkräfte in den Kitas in ihrer Sprachkompetenz zu stärken und weiterzubilden sowie für Aufgaben in der Sprachbildung zu sensibilisieren.

Zukünftig soll es in jeder Einrichtung im Landkreis Schaumburg eine Sprachbeauftragte geben, die sich langfristig zur Expertin in den Themen rund um Sprache entwickelt, sich aber auch als Ansprechpartnerin und Multiplikatorin zu den Themen etablieren soll.

Das oberste Ziel ist es dabei das gesamte Team auf dem Weg zu mehr Qualität in der Querschnittsaufgabe Sprache mitzunehmen:

- Alltagsintegrierter Sprachbildung
- Sprachbeobachtung & Sprachdokumentation
- Differenzierte Sprachförderung
- Mehrsprachiges Aufwachsen
- Kommunikation mit den Eltern

Unter alltagsintegrierter sprachlicher Bildung wird eine systematische Begleitung der natürlichen Sprachentwicklung aller Kinder in der Kita verstanden. Dieses bedarf einer professionellen Handlungskompetenz der pädagogischen Fachkräfte, die Fachwissen, handlungspraktisches Wissen und Können umfasst.

Selbstverständlich ist die Entwicklung hin zu mehr Qualität im Bereich Sprache ein längerer Weg. Auf diesem Weg möchten wir Sie im Rahmen des regionalen Konzeptes gerne begleiten.

Beratung

Hier stehen Ihnen die Fachberaterinnen zum Thema Sprachbildung und Sprachförderung unterstützend und begleitend zur Seite.



Qualifizierungsangebote

- „Fachkraft Sprachliche Bildung“ nach dem vhsConcept
- „Kleiner & Großer Kuckuck“ in Kooperation mit dem Schlaffhorst-Andersen Institut
- „Marte Meo Practitioner“
- Fortbildungsangebote im Rahmen unseres jährlichen Fortbildungsprogramms zum Themengebiet Sprache

Beratungen und weiterführende Informationen zu den Qualifizierungen über die Fachberatung Landkreis Schaumburg.

Jugendamt

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Silke Weibels, Telefon: 05721/890 92-10
Catrin Witt Telefon: 05721/890 92-11
kita.51@landkreis-schaumburg.de

Fachberatung Sprachbildung & -förderung

Karolin Schöpf Telefon: 05721/890-9221
sprachkita2.fb.51@landkreis-schaumburg.de
Andrea Kasten Telefon: 05721/890-9220
sprachkita.fb.51@landkreis-schaumburg.de

Enzer Straße 52a
31655 Stadthagen

Neuigkeiten vom Haus der kleinen Forscher

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, **Informatik**, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Das „Haus der kleinen Forscher“ verbessert Bildungschancen, fördert das Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal.

Die Fortbildungen der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ sind vom NLQ als Lehrerfortbildungen zertifiziert.

Der Landkreis Schaumburg (örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe) ist seit 2010 mit dem lokalen Netzwerk „schau & trau“ Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Im Rahmen der Netzwerkkoordination betreut die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen alle pädagogischen Fachkräfte, die aktiv im lokalen Netzwerk tätig sind.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ bietet weiterhin einen **flexiblen Einstieg** in das lokale Netzwerk an. Das Thema der Workshop-Themen kann frei gewählt werden.

Das **angepasste Zertifizierungsverfahren** hat ebenfalls weiterhin Gültigkeit. Bei konkreten Fragen zur Zertifizierung und dem flexiblen Einstieg stehe ich gerne zur Verfügung.

Seit Februar 2018 hat die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ ihr Fortbildungsangebot um den Schwerpunkt **„Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE)** erweitert. Grundlegende Begriffe und Hintergründe zum Thema Nachhaltigkeit werden thematisiert. „Entdecken und Forschen“ werden als Methoden für BNE vertieft. Für interessierte Kindertageseinrichtungen, Horte und Grundschulen, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen möchten, bieten wir in der zweiten Jahreshälfte eine Informationsveranstaltung an. Der genaue Termin wird separat angekündigt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit dem Schwerpunkt **BNE** als „Haus der kleinen Forscher“ zu zertifizieren, wenn die entsprechenden Workshops besucht wurden.

Der „Tag der kleinen Forscher“ ist ein deutschlandweiter Mitmachtag, den die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ jedes Jahr mit einem neuen Forschermotto initiiert. 2019 findet der **„Tag der kleinen Forscher“ am 28. Mai** statt. Motto: „Klein, aber oho!“ Die Begleitmaterialien der Stiftung können alle Einrichtungen direkt bei mir bestellen. Diese werden aus Gründen der Nachhaltigkeit nicht mehr automatisch versandt.

Ich freue mich Sie in einem Workshop begrüßen zu dürfen, bei Fragen sprechen Sie mich gerne an.

Ihre Netzwerkkordinatorin

**Landkreis Schaumburg
Jugendamt
Netzwerkkoordination**

Enzer Str. 52 a
31655 Stadthagen

Telefon : 05721 89092 11

E-Mail: kita.51@landkreis-schaumburg.de
www.schaumburg.de



Das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) vernetzt seit seiner Gründung Forschung, Ausbildung und Weiterbildungseinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie Kindertagesstätten, um Forschung, Ausbildung und Praxis besser aufeinander abzustimmen. Das Institut wird durch das Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur finanziert. Es ist landesweit tätig und regional durch fünf Transferstellen verankert.

Vielfalt leben und erleben!

Chancen und Herausforderungen der Heterogenität

Die gesellschaftliche Realität in Deutschland und damit auch die Realität in der Kindertagesbetreuung ist durch eine immer größer werdende individuelle, soziale und kulturelle Vielfalt gekennzeichnet. Der kompetente Umgang mit Vielfalt und seinen zahlreichen Dimensionen wie z.B. Kinder mit Migrations- und Fluchthintergrund, Kinder mit Handicaps, Kinder aus Armutslagen oder sexuelle und geschlechtliche Orientierung stellt damit für Pädagogische Fachkräfte eine der zentralen Herausforderungen dar – vor allem im Hinblick auf die Chancen- und Bildungsgerechtigkeit. Vor diesem Hintergrund bietet das nifbe unter dem Titel „Vielfalt leben und erleben! Chancen und Herausforderungen der Heterogenität“ die Durchführung eines landesweiten Bildungsschwerpunkts an.

Im Rahmen des Bildungsschwerpunktes bietet das nifbe in Kooperation mit regionalen Weiterbildungsträgern den niedersächsischen Krippen, Kindergärten und KiTas kostenlose Qualifizierungsmaßnahmen in drei Formaten an:

- Inhouse-Maßnahmen: Vielfalt gestalten – Handlungskompetenzen stärken!
- Maßnahmen zum Schwerpunktthema der sozialräumlichen Vernetzung: Vielfalt gestalten – Familien stärken
- LeiterInnen-Coaching: Vielfalt gestalten – Leitungskompetenzen fördern

Grundsätzliches Ziel der Angebote ist es ausgehend von eigenen Bedarfen, Problemlagen oder Schwerpunkten der jeweiligen Einrichtung auf praxisnahe Weise die Handlungs- und Reflexionskompetenzen für den Umgang mit Vielfalt im Hinblick auf die Kinder, Eltern, das Team oder auch die sozialräumliche Vernetzung zu stärken. Ausgangspunkt sind dabei jeweils die Grundlagen diskriminierungssensibler Pädagogik.

Für weitere Informationen bzw. Absprachen kontaktieren Sie bitte die Regionale Transferstelle c./o. Landeshauptstadt Hannover, FB Kultur

Nikolaistraße 16
30159 Hannover

www.mitte.nifbe.de
nifbe-mitte@hannover-stadt.de

Telefon: 0511 168 46131/2
Fax: 0511 168 46546

Fachkraft Kleinstkindpädagogik (VHS)

Weiterqualifizierung für pädagogische Mitarbeiter/innen aus dem Elementarbereich

Immer mehr Kindertageseinrichtungen öffnen ihre Gruppen für Kinder unter drei Jahren. Hintergrund sind die veränderten gesetzlichen Rahmenbedingungen durch das Tagesbetreuungsgesetz (TAG), aber auch die Tatsache, dass in den Einrichtungen zunehmend freie Betreuungskapazitäten entstehen.

Darauf müssen sich die Kindertageseinrichtungen und die darin tätigen Erzieher/innen einstellen und entsprechende Konzepte entwickeln, bei denen „die Kleinen“ von dem früheren Start profitieren.

Mit diesem Lehrgang können Sie Ihre Kompetenzen im Bereich der Kleinstkindpädagogik entwickeln und so erweitern, dass Sie in der Lage sind, die Rahmenbedingungen, das pädagogische Konzept sowie konkrete Spiel- und Lernangebote in Ihrer Einrichtung speziell auf Kinder unter drei Jahren abzustimmen.

Der 170 Unterrichtsstunden umfassende Lehrgang schließt mit einer Prüfung ab. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat von vhsConcept/Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V.

Weitere Informationen: Christina Lücke, luecke@vhs-schaumburg.de, Telefon: 05721 787117.

Systemische/r Familienberater/in (VHS)

Berufsbegleitender Lehrgang

Der Lehrgang richtet sich insbesondere an Menschen, die in sozialer, pädagogischer und beraterischer Arbeit mit Familien, Teilfamilien oder Paaren arbeiten. Ziel ist die Professionalisierung im jeweiligen Arbeitsbereich durch die Erarbeitung einer systemischen Sichtweise und deren Integration in die eigenen Arbeitszusammenhänge. Sie interessieren sich für diesen 168 Unterrichtsstunden umfassenden Lehrgang? Lassen Sie sich in unsere Interessentenliste aufnehmen.

Weitere Informationen: Christina Lücke, luecke@vhs-schaumburg.de, Telefon: 05721 787117

Fachkraft für Sprachliche Bildung in Kindertageseinrichtungen (VHS)

Berufsbegleitender Lehrgang

Dieser Lehrgang richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die mit Kindern vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt arbeiten und alltagsintegriert die Sprachentwicklung von Kindern beobachten, dokumentieren, unterstützen, begleiten und fördern.

Sie interessieren sich für diesen 184 Unterrichtsstunden umfassenden Lehrgang? Lassen Sie sich in unsere Interessentenliste aufnehmen.

Weitere Informationen:

Christina Lücke

luecke@vhs-schaumburg.de

Telefon: 05721 787117

Ankündigung der LeiterInnen-Arbeitsgemeinschaften 2019

Die Fachberaterinnen für Kindertageseinrichtungen laden Sie auch in diesem Jahr wieder zu drei Arbeitstreffen ein. In den Arbeitstreffen möchten wir Sie über aktuelles informieren, Ihnen einen kollegialen Austausch ermöglichen und Ihnen Impulse für die Praxis geben.

Hier eine Übersicht der von uns geplanten Themen und Termine:

1. Leiter/innen-Arbeitsgemeinschaft für alle Kitas und Grundschulen

Donnerstag, 07.03.2019, 14:00 – 17:00 Uhr

Thema: „Meine Rolle als Leitung“

Referentin: Maren Matthies, Dipl. Psychologin

Ort: Landkreis Schaumburg
Jahnstr. 20
31655 Stadthagen
Saal 1

2. Leiter/innen-Arbeitsgemeinschaft für alle Kitas und Träger

Donnerstag, 29.08.2019, 14:00 – 17:00 Uhr

Qualitätszirkel Kinderschutz

Thema: „Die Kita als sicherer Ort für Kinder
Schritt für Schritt auf dem Weg zu einem Kinderschutzkonzept“

Referent: Prof. Dr. Jörg Maywald, Deutsche Liga für das Kind

Ort: Landkreis Schaumburg
Jahnstr. 20
31655 Stadthagen
Saal 1

3. Leiter/innen-Arbeitsgemeinschaft für alle Kitas

Donnerstag, 29.11.2018, 14:00 – 17:00 Uhr

Thema: Wundertüte Kindertageseinrichtung“
Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Ort: Landkreis Schaumburg
Jahnstr. 20
31655 Stadthagen
Saal

Einladungen zu den einzelnen Themen erhalten Sie mit gesonderte Post!

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Weiterbildung/en bei der VHS Schaumburg an und verpflichte mich zur Zahlung.

1. Kursnummer 1. Kurstitel

2. Kursnummer 2. Kurstitel

3. Kursnummer 3. Kurstitel

Vorname und Name *

Straße und Hausnummer *

Postleitzahl und Ort *

* Pflichtangabe

männlich

weiblich

Geburtsjahr *

Telefon

Mobiletelefon

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben für die Kursverwaltung elektronisch gespeichert und zu statistischen Zwecken benutzt werden. Andernfalls kann ich Angebote der VHS Schaumburg nicht wahrnehmen. Die AGB und die Datenschutzerklärung habe ich gelesen.

Ich beantrage Gebührenermäßigung (siehe Rückseite): ja nein Teilnehmer/in = Kontoinhaber/in: ja nein

Ich überweise die Kursgebühr. Ich bin damit einverstanden, dass die Kursgebühr abgebucht wird.

Das SEPA Lastschrift-Mandat liegt bereits vor. Das SEPA Lastschrift-Mandat füge ich bei (siehe weiter unten).

Ort, Datum

Unterschrift

Erteilung Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat

Vorname und Name Kontoinhaber/in*

Straße und Hausnummer *

Postleitzahl und Ort *

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE43VHS0000046839

Ihre Mandatsreferenznummer teilen wir Ihnen gesondert mit.

* Bitte füllen Sie diese Felder auf jeden Fall erneut aus, damit wir das Mandat korrekt zuordnen können. **Dies ist nur bei der ersten Mandatserteilung erforderlich.** Vielen Dank!

1. Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die VHS Schaumburg widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die VHS Schaumburg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der VHS Schaumburg auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kreditinstituts

BIC (11-stellig)

IBAN (22-stellig)

Ort, Datum

Unterschrift (Kontoinhaber/in)

Anmeldungen zu Kursen der VHS Schaumburg

Sie können sich online über www.vhs-schaumburg.de zu den Kursen des Fortbildungsprogramms der Fachberatungen anmelden. Geben Sie bitte in den Anmelde Daten die E-Mail Ihrer Einrichtung an. Nach der Belegung erhält Ihre Einrichtung dann eine E-Mail mit einem Hinweis auf weitere Informationen.

Als Träger können Sie Mitarbeitende in Form einer Sammelanmeldung unter Angabe der jeweiligen Namen (incl. Privatanschrift der gemeldeten Teilnehmenden) und Ihrer Rechnungsanschrift per Mail an montag@vhs-schaumburg.de anmelden.

Sollten sie sich schriftlich anmelden wollen, nutzen Sie dazu bitte das beliegende Anmeldeformular und schicken es auf direktem Postweg an VHS Schaumburg, Klosterstr. 26, 31737 Rinteln. Nachfragen bitte telefonisch an 05751 890210.

AUSZUG AUS DEN AGB – ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER VHS SCHAUMBURG

Anmeldung

Sie können sich schriftlich mit dem Anmeldeformular aus dem VHS-Programmheft oder über das Kursbuchungssystem im Internet (www.vhs-schaumburg.de) anmelden. Weitere Anmelde-möglichkeiten bestehen

- persönlich zu den (...) Öffnungszeiten
- oder telefonisch (...)
- und jederzeit per Post, Fax oder per E-Mail (info@vhs-schaumburg.de)

Die Anmeldungen werden bei Veranstaltungen mit Anmeldefrist in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.(...) Anmeldungen sind verbindlich und verpflichten zur Zahlung des Entgeltes. (...)

Anmeldebestätigungen

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nur bei der Kursbuchung über das Kursbuchungssystem im Internet und bei Anmeldungen zu Ganztages-, Wochenendseminaren und Bildungsurlauben. Eine Benachrichtigung erfolgt nur, wenn die Veranstaltung nicht wie angekündigt stattfindet.

Entgelte

- Die Entgelte ergeben sich aus der bei Eingang der Anmeldung aktuellen Ankündigung der VHS (...)
- Die Anmeldung verpflichtet – unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme – zur Zahlung des ausgewiesenen Entgeltes.
- Entgelte sind, (...), mit der Anmeldung fällig

Lastschriftverfahren

Für die Teilnahme am Lastschriftverfahren ist die Erteilung eines unterschriebenen Lastschriftmandates (...) erforderlich. Bei Nutzung eines erteilten SEPA-Lastschriftmandates wird die Volkshochschule Schaumburg dem/der Kontoinhaber/in die Fälligkeit (Abbuchung) per Vorabinformation spätestens 4 Tage (bei Erstlastschriften 6 Tage) vor dem Abbuchungstermin schriftlich (per E-Mail oder Brief) mitteilen. (...)

Abmeldung – immer schriftlich

- Abmeldungen nur umgehend schriftlich mit Angabe des Grundes und nur bei den Geschäftsstellen der VHS.
- Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung.
(...)

Widerrufsbelehrung - Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie uns Volkshochschule Schaumburg, Jahnstr. 21A, 31655 Stadthagen, Fax: 05721 787199, info@vhs-schaumburg.de mittels einer eindeutigen Erklärung (...) über Ihren Entschluss den Vertrag zu widerrufen, informieren. (...)

Die vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung finden Sie im Programmheft der VHS oder auf der Homepage www.vhs-schaumburg.de.

Platz für Notizen





Platz für Notizen



Ferien in Niedersachsen 2018 / 2019 / 2020

Weihnachtsferien 2018 / 2019	24.12.2018 – 04.01.2019
Winterferien	31.01.2018 – 01.02.2019
Osterferien	08.04. – 23.04.2018
Tag der Arbeit	01.05.2019
Christi Himmelfahrt + Brückentag	30.05.2019 + 31.05.2019
Pfingstmontag + -ferien	31.05. / 11.06.2019
Sommerferien	04.07. – 14.08.2019
Tag der deutschen Einheit + Brückentag	03.10.2019 + 04.10.2019
Herbstferien	04.10. – 18.10.2019
Weihnachtsferien 2018 / 2019	23.12.2019 – 06.01.2020

LANDKREIS SCHAUMBURG Jugendamt

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Enzer Straße 52a • 31655 Stadthagen

Telefon 05721 89092-10

Fax 05721 89092-19

E-Mail kita.51@landkreis-schaumburg.de

Internet www.schaumburg.de

KiBA - Kinderbetreuungsagentur

Am Krankenhaus 1 (Besucheranschrift) • Jahnstr. 20 (Postanschrift)
31655 Stadthagen

Telefon 05721 70 12-26

Fax 05721 70 14-82

E-Mail kiba.51@landkreis-schaumburg.de